



**N.Ö.  
TISCH  
TENNIS  
NACHRICHTEN  
6-1984**

AUS DEM INHALT:

AUS DEM VORSTAND

Terminvorschau, Jahresbeitrag 1984/85,  
Hinweis auf Schlägerbeläge, Zentrale  
Meisterschaften, Jugendtabellen,  
Herren- und Damen-Gesamtranglisten,  
Setzungslisten

AUS DEM ÖTTV

AUS DEN VEREINEN

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:  
Niederösterreichischer Tischtennislandesverband  
2344 Marie Enzersdorf-Südstadt, Südstadtzentrum 1/30  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Präsident Norbert Heidner, 1040 Wien, Ziegelofengasse 4/1/5

# AUS DEM VORSTAND

## TERMIN-VORSCHAU

- 18.-25.7.1984 JUGEND-EUROPAMEISTERSCHAFTEN in LINZ  
29.7.-4.8.1984  
5. -11.8.1984 4. ALFA-TISCHTENNISTRAININGSWOCHEN U.WOLKERSDORF  
12. -18.8.1984  
19. -25.8.1984  
26.8.1984 VEREINSTURNIER der UNION MATZEN  
2.9.1984 VEREINSTURNIER des ESV WERKE WÖRTH  
8./9.9.1984 BRLT JUGEND, BRLT SCHÜLER, Reg.ST SCHÜLER  
9.9.1984 VEREINSTURNIER des TTSV WEIGELSDORF  
15./16.9.1984 A - T U R N I E R in PROTTE  
16.9.1984 VEREINSTURNIER des TTC BAD-VÖSLAU  
16.9.1984 VEREINSTURNIER der UKJ Gr. ENZERSDORF  
22.9.1984 EUROPALIGA ÖSTERREICH-FRANKREICH in BADEN  
22.9.1984 1.Runde MEISTERSCHAFT Herren  
23.9.1984 1.Runde MEISTERSCHAFT Jugend  
23.9.1984 VEREINSTURNIER des ASV PRESSBAUM

## NÖTTLV - JAHRESBEITRAG 1984/85

Aus gegebenem Anlaß gibt der Vorstand bekannt, daß auf Grund eines Beschlusses in der Generalversammlung am 8.12.81 der Jahresbeitrag von S 1.000.- auf S 1.050.- (Angleichung an den Index - Steigerung 3,3%) erhöht wurde.

Der Vorstand ersucht, diesen Betrag für die Saison 1984/85 auf das Konto des Landesverbandes

0000-042549

der Sparkasse BADEN (BLZ.20205) zur Einzahlung zu bringen.

## VEREINSAUFNAHMEN

Der Vorstand beschließt, den Verein

TTC UNION WOLFSBACH (Gruppe West)

mit Wirksamkeit vom 20.6.1984 provisorisch in den Landesverband aufzunehmen.

Der Vorstand beschließt, die Gründung der Spielgemeinschaft

ASKÖ HOHENEICH-GMÜND

mit Wirksamkeit vom 20.6.1984 zur Kenntnis zu nehmen.

# TABELLENBERICHTIGUNG 3.KL.OST A

5. UNION ZISTERSDORF	4	6 2 8	53:74	14
6. TTC RABENBURG	1	4 3 9	54:79	11

Die Vereine der Gruppe OST werden gebeten die Tabelle der 3.Klasse OST A (RS 5/84) zu berichtigen !!

## 12./13.5.1984 ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN DER SENIOREN IN LENZING

### TT-Senioren holten Medaillen

Teilerfolge gab es für die nö. Tischtennis-Senioren bei den österr. Meisterschaften in Lenzing. Wilfried Dollansky, Brigitte Naber (beide Atus Käppl Traismauer), Jörg (Langenlebern) und Wokurek (Union St. Veit) holten Medaillen in ihren Bewerb.

**Senioren-Einzel:** 1. Kleewein, 2. Heine, 3. Sedlmayer (alle Wien) bzw. Jany (OÖ).

**Senioren-Doppel:** 1. Heine/Luckeneder, 2. Kleewein/Sedlmayer (alle Wien), 3. Dollansky/Weber (NÖ/Wien) bzw. Hold/Jörg (Stmk./NÖ).

**Damen-Einzel:** 1. Puymann (Vorarlberg), 2. Klemetsch, 3. Ferency (beide Wien) bzw. Bärnthaler (Tirol).

**Damen-Doppel:** Bärnthaler/Puymann (Tirol/Vorarlberg), 2. Kaiser/Ferency (Wien), 3. Naber/Dr. Pitsch (NÖ/Wien).

**Mixed-Doppel:** 1. Heine/Bärnthaler (Wien/Tirol), 2. Kleewein/Hintner (Wien), 3. Jörg/Naber (NÖ) bzw. Hold/Pitsch (Stmk./Wien).

**VIP-Bewerb** (für ehem. Auswahlspieler): 1. Kirchgatterer (OÖ), 2. Jörg (NÖ), 3. Wokurek (NÖ) bzw. Quell (OÖ).

Roulette,  
Baccara, Black Jack,  
Spiel-Automaten

Spiel-Casino  
Baden

Täglich ab 16 Uhr

Viel Vergnügen!

# 20.5.1984 UNTERSTUFEN - CUP MÄNNLICH

Endstand im NÖ-TT-Unterstufen-Cup: 1. Oberndorf I, 2. UKJ Wr. Neustadt, 3. ASKÖ Grimmenstein, 4. TTC Raiffeisen Langenlois, 5. Oberndorf II, 6. ATUS Gumpoldskirchen, 7. AÖ Tulln, 8. Union St. Veit/Gölsen.

NÖN 23.5.1984

# 2./3.6.1984 ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN IN LINZ

Die österreichischen Tischtennis-Meisterschaften für Junioren und Unterstufen fanden in Linz statt.

**JUNIOREN: Mannschaft Burschen:** 1. Steiermark, ... 3. NÖ (Palmi, Zillner, Dirnberger, Wallner). **Mannschaft Mädchen:** 1. Wien, ... 3. NÖ (Awart, Frank, Wachter).

**UNTERSTUFE: Mannschaft männlich:** 1. NÖ (Hagen, Schlager, Handler). **Mannschaft weiblich:** 1. Steiermark, 2. NÖ (Streif, Fichtinger). **Einzel männlich:** 1. Peter Handler (NÖ), ... 3. Schloger (NÖ). **Einzel weiblich:** 1. Fichtinger (NÖ).

## TT: NÖ-Vertretung hervorragend

15 Junioren- und 17 Unterstufenpieler aus Niederösterreich beteiligten sich unter Mannschaftsführer Pepi Detzer (Verbandskapitän) an den Österreichischen Tischtennisjunioren- und -unterstufenmeisterschaften in Linz. Niederösterreich konnte sich in den Vordergrund der Bundesländer mit folgenden Ergebnissen spielen.

### Junioren

Staatsmeister Junioreneinzel, männlich: Palmi (SV Raika-Langenlois). Staatsmeister Juniorendoppel, weiblich: Awart-Puymann (Traiskirchen-Vorarlberg). Vizestaatsmeister Palmi-Palmi (Langenlois-Oberösterreich). Juniorendoppel, männlich: 3. Zillner-Schöller (Casino Baden-UKJ Wiener

Neustadt) sowie die Mannschaft männlich mit Palmi (Langenlois), Dirnberger (Langenlois), Zillner (Baden), Wallner (UKJ Wiener Neustadt) und die Mannschaft weiblich mit Awart (Traiskirchen), Frank (Allround-Wiener Neustadt), Wachter (Ziersdorf).

### Unterstufen

Staatsmeister Unterstufen, männlich: Handler (ASKÖ Grimmenstein). Staatsmeister Unterstufen, weiblich: Fichtinger (Union-Oberndorf). Staatsmeister Unterstufen, Mannschaft männlich: Schlager (Allround-Wiener Neustadt), Hagen (UKJ Wiener Neustadt), Handler (Grimmenstein). Vizestaatsmeister Unterstufen, Mannschaft weiblich: Fichtinger (Oberndorf), Streif (Ziersdorf). Dritter Platz für Unterstufen männlich mit Schlager (Allround-Wiener Neustadt) und Miniunterstufen mit Fichtinger (Oberndorf).

NÖN 7.6.1984

Sankt-Pöltner Nachrichten

# UNTERSCHIEDBARKEIT DER SCHLÄGERBELAGE

Vom General-Sekretär  
an alle Verbände  
Datum: 4. Juni 1984

**WICHTIG**

## SCHLÄGERFARBEN

Die Bestimmung 4.2.1.2.2 des ITTF-Handbuchs, welche vorsieht, daß "die beiden Oberseiten des Blattes von eindeutig unterschiedlicher Farbe" sein müssen, soll es einem Spieler ermöglichen, einfach und unverzüglich entscheiden zu können, welche Seite des Schlägers seines Gegners zum Schlagen verwendet wurde. Um die Interpretation dieser Regelung klarzustellen, hat das ITTF-Council die folgenden Richtlinien beschlossen, welche sich auf das tatsächliche Aussehen des Schlägers und nicht notwendigerweise auf die durch die Herstellerfirma angegebene Farbe beziehen:

1. Sehr dunkle Farben, wie etwa dunkelbraun, dunkelrot, dunkelpurpur, dunkelblau und dunkelgrün, dürfen nicht in Kombination miteinander oder mit schwarz verwendet werden.
2. Kombinationen verschiedener Farbtöne derselben Grundfarbe sind nicht zulässig; so etwa blau mit dunkelblau. Ebenso dürfen Farben, die eine gemeinsame Komponente haben, nicht miteinander kombiniert werden; wie etwa blau mit grün oder rot mit orange.
3. Die beiden Oberflächen des Blattes müssen so deutlich verschiedenfarbig sein, daß ein Zweifel nicht möglich ist; so ist etwa die Kombination von schwarz mit hellrot ideal.

Die Verbände werden gebeten, diese Information unter ihren Funktionären, Spielern und Trainern zu veröffentlichen.

Tony Brooks  
General-Sekretär

W  
I  
C  
H  
T  
I  
G  
!  
!  
!  
!

# ZENTRALE MEISTERSCHAFTEN 1983/84

<u>SCHÜLER LIGA</u>					ANEU	UNEU	GRIM	BRUC				
1. ALLR. WR. NEUSTADT	xxx	2:3	3:1	3:0	(3 - 9:1 6)				1. Schlager H.	ANEU	8:1	
					5 1 17:5 10				2. Göss Jürgen	UNEU	5:2	
					(2 1 7:4 4)				3. Judt Karl	UNEU	6:3	
2. UKJ ST. ANTON WR. N.	3:2	xxx	3:0	3:0	5 1 16:6 10				4. Schlager W.	ANEU	4:3	
					(1 2 3:6 2)				5. Seiverth U.	BRUC	3:4	
3. ASKÖ GRIMMENSTEIN	1:3	0:3	xxx	2:3	1 5 6:15 2				6. Fieber	GRIM	2:5	
					(- 3 1:9 0)				7. Handler	GRIM	2:6	
4. UNION BRUCK/Leitha	0:3	0:3	3:2	xxx	1 5 4:17 2				8. Matousek	BRUC	1:7	
<u>SCHÜLER weiblich MITTE</u>					ZIE1	ZIE2	TULL	LALO	LANG			
1. UNION ZIERSDORF 1	xxx	3:0	3:0	3:0	3:1	(4 - 12:1 8)				1. Wachter B.	ZIER	7:0
						8 - 24:2 16				2. Streif N.	ZIER	7:1
						(3 1 9:5 6)				3. Schopper M.	LALO	11:2
2. UNION ZIERSDORF 2	0:3	xxx	3:0	3:2	3:0	6 2 18:10 12				4. Bock	ZIE2	6:4
						(2 2 6:8 4)				Steinhofer	ZIE2	6:4
3. TTV AÖ TULLN	0:3	0:3	xxx	3:2	3:0	4 4 12:16 8				6. Czanzitz G.	TULL	4:6
						(1 3 8:9 2)				Stickler	TULL	4:6
4. TTC LANGENLOIS	0:3	2:3	2:3	xxx	3:0	2 6 15:18 4				8. Wutzl	LALO	2:10
						(- 4 0:12 0)				9. Müller	LANG	0:8
5. HSV LANGENLEBARN	1:3	0:3	0:3	0:3	xxx	- 8 1:24 0				10. Zaritsch weilers: Janeba	LANG	0:9
											ZIER	4:0
<u>SCHÜLER weiblich SÜD</u>					TRAI	BTTA						
1. SEMP. TRAIKIRCHEN	xxx	3:0				(1 - 3:0 2)				1. Zillner	TRAI	2:0
						2 - 6:0 4				Wotruba	TRAI	2:0
						(- 1 0:3 0)				3. Gschiegl	BTTA	0:2
2. BADENER TT A	0:3	xxx				- 2 0:6 0				Glaner	BTTA	0:1
<u>SCHÜLER männlich NORD A</u>					DIET	GrDI	WEI1	HOHE	WEI2			
1. ASKÖ DIETMANNS	xxx	3:1	3:0	3:0	3:0	(4 - 12:1 8)				1. Rauscher H.	DIET	9:0
						8 - 24:2 16				2. Maier A.	GrDI	10:2
						(3 1 10:5 6)				3. Höfler	DIET	4:1
2. TTC Gr. DIETMANNS	1:3	xxx	3:1	3:0	3:0	6 2 20:9 12				4. Schimany	GrDI	4:3
						(1 3 4:9 2)				5. Holzmüller	HOHE	2:2
3. 1. TTV WEITRA 1	0:3	1:3	xxx	3:0	2:3	2 6 10:18 4				6. Müller	WEIT	2:3
						(2 2 7:6 4)				Schindler	HOHE	2:3
4. ASKÖ HOHENEICH	0:3	0:3	0:3	xxx	0:3	2 6 7:18 4				8. Angel	WEIT	2:7
						(- 4 0:12 0)				9. Stütz	WEIT	1:3
5. 1. TTV WEITRA 2	0:3	0:3	3:2	3:0	xxx	2 6 6:20 4				10. Rozliwka	WEIT	1:7
										11. Bauer	WEIT	0:4
										weilers: Bittermann	DIET	1:1
<u>SCHÜLER männlich NORD B</u>					ZWET	LAL1	VÖKR	LAL2				
1. UNION ZWETTL	xxx	3:0	3:0	3:0		(3 - 9:0 6)				1. Schulmeister	ZWET	6:0
						6 - 18:0 12				Traxler	ZWET	6:0
						(2 1 6:5 4)				3. Hartmann	VÖKR	6:1
2. TTC LANGENLOIS 1	0:3	xxx	3:1	3:0		4 2 12:9 8				4. Zweigelt H.	LAL1	4:3
						(- 3 4:9 0)				5. Ensbacher	LAL1	4:4
3. WSV VÖST KREMS	0:3	1:3	xxx	3:0		1 5 8:15 2				6. Schönanger	VÖKR	1:4
						(1 2 3:8 2)				7. Stubenberg	LAL2	1:6
4. TTC LANGENLOIS 2	0:3	0:3	0:3	xxx		1 5 3:14 2				Zweigelt W.	LAL2	1:6
										9. Spiegel	VÖKR	0:
<u>SCHÜLER männl. MITTE A</u>					VIE1	VIE2	WÖRT	EPÖL	VEIT			
1. SV VIEHOPEN 1	xxx	3:0	3:0	3:0	3:0	(4 - 12:0 8)				1. Spitzer	VIE1	7:0
						8 - 24:0 16				Taborsky	VIE1	7:0
						(3 1 9:4 6)				3. Prem	EPÖL	4:1
2. SV VIEHOPEN 2	0:3	xxx	0:3	3:0	3:0	5 3 15:10 10				4. Franz	VIE2	4:3
						(1 3 5:9 2)				5. Damböck N.	WÖRT	4:4
3. ESV WERKE WÖRTH	0:3	3:0	xxx	3:0	3:0	4 4 14:12 8				Wurzer	VIE2	4:4
						(2 2 7:8 4)				7. Riegler	WÖRT	3:5
4. ESV ST. PÖLTEN	0:3	0:3	0:3	xxx	0:3	2 6 7:20 4				8. Hebenstreit	EPÖL	2:4
						(- 4 0:12 0)				9. Pilecky	VEIT	0:3
5. UNION ST. VEIT/Gölsen	0:3	0:3	0:3	3:0	xxx	1 7 3:21 2				Bosch	VEIT	0:3
										11. Stamminger	VEIT	0:4
										Magrovsky	VEIT	0:4
<u>SCHÜLER männl. MITTE B</u>					TRAI	POTT	PRES	TUL1	TUL2			
1. ATUS TRAISMAUER	xxx	3:0	3:0	3:0	3:0	(4 - 12:0 8)				1. Detzer A.	TRAI	8:0
						8 - 24:0 16				Emsenhuber	TRAI	8:0
						(3 1 9:3 6)				3. Planyavsky M.	POTT	6:2
2. SKV POTENBRUNN	0:3	xxx	3:0	3:0	3:0	6 2 18:6 12				Planyavsky A.	POTT	6:2
						(2 2 6:6 4)				5. Vollkron	PRES	4:4
3. ASV PRESSBAUM	0:3	0:3	xxx	3:0	3:0	4 4 12:12 8				Priglinger	PRES	4:4
						(1 3 3:9 2)				7. Schneider Th.	TUL1	2:6
4. TTV AÖ TULLN 1	0:3	0:3	0:3	xxx	3:0	2 6 6:18 4				Schneider M.	TUL1	2:6
						(- 4 0:12 0)				9. Schneider R.	TUL2	0:8
5. TTV AÖ TULLN 2	0:3	0:3	0:3	0:3	xxx	- 8 0:24 0				Czernoch	TUL2	0:8

NORD A Askö Hoheneich im Frühjahr nicht angetreten !

MITTE A ESV St. Pölten hat im Frühjahr Mannschaft zurückgezogen !

<u>SCHÜLER männl. OST A</u>		RUPP	ASPA	ZIER	MIST				
1. USC RUPPERSTHAL	xxx	3:2	3:0	3:0		(3 - 9:2 6)	1.Spanner	ASPA	10:0
						6 - 18:2 12	2.Jakobartl	RUPP	6:2
2. TTV ASPARN	2:3	xxx	2:3	3:0		(2 1 8:4 4)	Drechsler	RUPP	6:2
						3 3 15:10 6	4. Bock	ZIER	4:4
3. UNION ZIERSDORF	0:3	3:2	xxx	3:0		(1 2 4:6 2)	5. Schmalzbauer	ZIER	3:4
						3 3 10:11 6	6. Rath	ASPA	2:7
4. UNION MISTELBACH	0:3	0:3	0:3	xxx		(- 3 0:9 0)	7. Gröger	MIST	0:6
						- 6 0:18 0	weilers:		
							Eckel	MIST	0:2
							Keitzel	MIST	0:2
							Krames	MIST	0:2

<u>SCHÜLER männl. OST B</u>		GRE1	DWAG	MAR1	MAR2	GRE2				
1. UKJ Gr.ENZERSDORF 1	xxx	2:3	3:1	3:0	3:1		(4 - 12:2 8)	1. Mittermayer	GREN	12:0
							7 1 23:7 14	2. Forsthuber	DWAG	10:3
2. UNION D. WAGRAM	3:2	xxx	3:0	3:0	3:0		(2 2 9:8 4)	3. Schröer M.	MARK	7:4
							6 2 21:10 12	Gerstenbauer	GREN	7:4
3. UKJ MARKGRAFNEUSIEDL1	1:3	0:3	xxx	3:0	3:0		(3 1 9:7 6)	5. Schreiner A.	MARK	5:5
							5 3 16:13 10	6. Fischer	GREN	4:4
4. UKJ MARKGRAFNEUSIEDL2	0:3	0:3	0:3	xxx	3:1		(1 3 5:11 2)	7. Schröer Mich.	MARK	4:7
							2 6 8:21 4	8. Schreiner Th.	MARK	2:8
5. UKJ Gr.ENZERSDORF 2	1:3	0:3	0:3	1:3	xxx		(- 4 5:12 0)	9. Dose	GREN	0:8
							- 8 7:24 0	weilers:		
								Redl	DWAG	4:1
								Irza	GREN	0:2
								Zsarnpar	GREN	0:4
								Wittmann	DWAG	0:5

<u>SCHÜLER männl. OST C</u>		GANS	AUE1	AUE2	MATZ	AUE3				
UNION GÄNSERNDORF	xxx	3:1	3:0	3:0	3:0		(4 - 12:4 8)	1. Rieth G.	GANS	11:0
							8 - 24:5 16	2. Broser	MATZ	6:1
2. TTC AUERSTHAL 1	1:3	xxx	3:0	3:0	3:0		(3 1 11:5 6)	3. Rieth M.	GANS	7:2
							6 2 21:8 12	4. Fellner M.	AUER	8:3
3. TTC AUERSTHAL 2	0:3	0:3	xxx	3:0	3:0		(1 3 4:9 2)	5. Schmidt	AUER	6:4
							3 5 10:15 6	6. Fellner E.	AUER	4:5
4. UNION MATZEN	0:3	0:3	0:3	xxx	0:3		(2 2 10:7 4)	7. Walzer	AUER	1:4
							2 6 10:19 4	Hager	AUER	1:4
5. TTC AUERSTHAL 3	0:3	0:3	0:3	3:0	xxx		(- 4 0:12 0)	Saurer	AUER	1:4
							1 7 3:21 2	10. Weber	MATZ	1:9
								11. Gruber	MATZ	0:4
								12. Fellner R.	AUER	0:6
								weilers:		
								Kaiser	AUER	2:1

<u>SCHÜLER männl. WEST A</u>		UAMS	ASC1	ALLH	ASC2					
1. UNION AMSTETEN	xxx	3:2	3:0	3:0			(3 - 9:2 6)	1. Schachinger	ASCH	10:0
							6 - 18:4 12	2. Eckel	UAMS	6:2
2. UNION ASCHBACH 1	2:3	xxx	2:3	3:0			(2 1 8:5 4)	3. Winninger	UAMS	5:2
							3 3 15:11 6	4. Hausberger	ALLH	4:4
3. UNION ALLHARTSBERG	0:3	3:2	xxx	3:0			(1 2 5:6 2)	5. Hörndler	ALLH	3:5
							3 3 11:11 6	6. Settele	ASCH	3:7
4. UNION ASCHBACH 2	0:3	0:3	0:3	xxx			(- 3 0:9 0)	7. Kreisa	ASCH	0:6
							- 6 0:18 0	Gugler	ASCH	0:6
								weilers:		
								Schörghuber	UAMS	1:0

<u>SCHÜLER männl. WEST B</u>		OBE1	OBE2	GRE1	GRE2	YBSI				
1. UTTC OBERNDORF 1	xxx	3:0	3:1	3:1	3:0		(4 - 12:2 8)	1. Doppler	OBER	8:1
							8 - 24:4 16	2. Fichtinger	OBER	6:1
2. UTTC OBERNDORF 2	0:3	xxx	3:0	3:0	3:0		(2 2 8:7 4)	3. Hauss	OBE2	7:2
							5 3 17:10 10	4. Stöhr	OBE2	4:2
3. TTV GRESTEN 1	1:3	0:3	xxx	3:0	3:0		(3 1 9:7 6)	5. Hubegger	GRES	6:4
							5 3 16:13 10	6. Pöchlacker	GRES	4:5
4. TTV GRESTEN 2	1:3	0:3	0:3	xxx	3:0		(1 3 5:9 2)	7. Grissenberger	GRES	2:6
							2 6 9:18 4	8. Teufel	GRES	1:8
5. UNION YBBSITZ	0:3	0:3	0:3	0:3	xxx		(- 4 3:12 0)	weilers:		
							- 8 3:24 0	Neubauer	YBSI	3:3
								Resel	OBER	0:1
								Bayer	OBER	0:1
								Simhofer F.	OBER	0:1
								Simhofer Ch.	OBER	0:1
								Sonneck	YBSI	0:5

UNION YBBSITZ im Frühjahr nicht angetreten !

<u>SCHÜLER männl. SÜD A</u>		UNE2	VEIT	KAUM	MAT1	MAT3	MAT2				
1. UKJ ST. ANTON WR. NEU	xxx	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0		(5 - 15:0 10)	1. Hagen	UNEU	6:0
								10 - 30:0 20	Sinabell	UNEU	6:0
2. UNION ST. VEIT/Triest.	0:3	xxx	3:0	3:0	3:0	3:0		(2 3 7:10 4)	3. Deimbacher D.	KAUM	4:1
								6 4 19:13 12	Deimbacher M.	KAUM	4:1
3. UNION KAUMBERG	0:3	0:3	xxx	0:0	0:0	0:0		(4 1 12:3 8)	5. Krenner	MATH	4:3
								4 6 12:9 8	6. Nitzlader	MATH	3:3
4. ASKÖ Maria Theresia 1	0:3	0:3	0:0	xxx	0:0	0:0		(2 3 7:11 4)	7. Grabenweger	MATH	3:4
								2 8 7:17 4	8. Unger	MATH	2:5
5. ASKÖ Maria Theresia 3	0:3	0:3	0:0	0:0	xxx	0:0		(1 4 5:13 2)	Holzer	MATH	2:5
								1 9 5:19 2	Hufnagl	MATH	2:5
6. ASKÖ Maria Theresia 2	0:3	0:3	0:0	0:0	0:0	xxx		(1 4 5:14 2)	11. Steinkogler	MATH	1:5
								1 9 5:20 2	12. Schlinz	MATH	1:6

U. KAUMBERG, ASKÖ Maria Theresia 1/2/3 im Frühjahr nicht angetreten !!

**SCHÜLER männl. SÜD B**

	CBAC	BRU3	BRU2	AGUM	(3 - 9:1 6)
1. TTC CASINO BADEN	xxx	3:0	3:0	3:0	6 - 18:1 12
2. UNION BRUCK/L. 3	0:3	xxx	3:2	3:0	(1 2 3:6 2)
3. UNION BRUCK/L. 2	0:3	2:3	xxx	0:3	3 3 9:11 6
4. ATUS GUMPOLDSKIRCHEN	0:3	0:3	3:0	xxx	(2 1 7:3 4)
					2 4 9:12 4
					(- 3 0:9 0)
					1 5 3:15 2

1. Stangler	CBAC	4:0
2. Meixner	CBAC	5:1
3. Leiner Th.	BRUC	3:1
4. Wildberger	BRUC	3:2
5. Lang	BRUC	2:2
6. Roggenbauer	BRUC	2:2
7. Biebl	BRUC	2:5
8. Zeglovits	AGUM	1:5
weilers:		
Maternia	CBAC	3:0
Zieglbauer	AGUM	1:2
Lang	BRUC	1:2
Holzer	AGUM	0:1
Sykora	AGUM	0:2
Mynha	BRUC	0:2

**FINALSPIELE-ZENTRALE MEISTERSCHAFTEN**

**UNTERSUPE männlich**

	UNEU	OBER	POTT	ZIER	(3 - 9:1 6)
1. UKJ ST. ANTON Wr. Neustadt	xxx	3:1	3:0	3:0	2 1 7:3 4
2. UTTC OBERNDORF	1:3	xxx	3:0	3:0	1 2 3:6 2
3. SKV POTTENBRUNN	0:3	0:3	xxx	3:0	- 3 0:9 0
4. UNION ZIERSDORF	0:3	0:3	0:3	xxx	

1. Hagen	UNEU	4:0
2. Hauss	OBER	2:0
3. Göss Bernhard	UNEU	2:1
Fichtinger	OBER	2:1
5. Doppler	OBER	1:1
6. Planyavsky M	POTT	1:2
Paiz	POTT	1:2
8. Schmalzbauer	ZIER	0:3
Bock	ZIER	0:3

**Finalspiele des TT-Nachwuchses**

In Traismauer wurden Samstag die Finalspiele der zentralen TT-Meisterschaften ausgetragen und die nö. Mannschaftsmeister ermittelt. In der Unterstufe männlich blieb UKJ Wr. Neustadt ohne Punkteverlust und holte sich mit 6 Punkten vor Oberndorf (4), Pottenbrunn (2) und Ziersdorf (0) den Mannschaftstitel. In der weibl. Jugend besiegte Semperit Traiskirchen die Union Ziersdorf mit 3:0. In der Schülerliga blieb Allround Wr. Neustadt vor UKJ Wr. Neustadt, Grimmerstein und Bruck erfolgreich.

Die männliche Jugend ermittelte die Meister in Baumgarten. TTC Raiffeisen Langenlois siegte bei gleichem Satzverhältnis von 18:8 aufgrund (23:17) weniger verlorener Sätze mit 5 Punkten vor BTTA (5, 23:18) und WSV VOEST Krems (2). Grimmerstein trat nicht an.

NÖN 17.5.1984

**SCHÜLER weiblich**

SEMP. TRAIKIRCHEN - UNION ZIERSDORF	3 : 0
Zillner 1:0	Wachter B. 0:1
Wotruba 1:0	Streif N. 0:1
ZI/WO 1:0	WA/ST 0:1

**JUGEND weiblich**

SEMP. TRAIKIRCHEN - UNION ZIERSDORF	3 : 0
Zillner 1:0	Wachter M. 0:1
Wotruba 1:0	Wachter B. 0:1
ZI/WO 1:0	WA/WA 0:1

**JUGENDLIGA**

	LALO	BTTA	VÖKR	(1 1 - 11:8 3 (23:16))
1. TTC LANGENLOIS	xxx	5:5	6:3	1 1 - 11:8 3 (23:18)
2. BADENER T T A	5:5	xxx	6:3	- - 2 6:12 0
3. WSV VÖST ALPINE KREMS	3:6	3:6	xxx	

1. Bauer W.	LALO	6:0
2. Mauthner	BTTA	5:0
3. Murth	VÖKR	4:2
Gschlegl	BTTA	4:2
5. Birringer E.	LALO	3:3
6. Malle	BTTA	1:4
Kittenberger	VÖKR	1:4
Büchse	VÖKR	1:4
9. Nastl	LALO	0:5

ASKÖ GRIMMENSTEIN nicht angetreten !

**EINZELRANGLISTEN JUGEND OST**

**Jugend m. OST A**

1. Amon	MATZ	14:0
Rernböck	MATZ	14:0
3. Riepl	ASPAR	17:3
4. Proser	MATZ	12:2
5. Hofstetter W.	MATZ	12:5
6. Hansi	MATZ	11:7
7. Spanner	ASPAR	10:7
8. Waldhauser	MIST	9:10
9. Hofstetter G.	MATZ	5:4
10. Dreher	WOLK	6:10
11. Jaros	WOLK	6:14
12. Schilling	WOLK	2:14
13. Gröger	MIST	2:17
14. Malik	ASPAR	2:7
15. Eckel	MIST	0:8
Keintzel	MIST	0:8

**Jugend m. OST B**

1. Kainz	DEUT	23:2
2. Landbauer	MARK	20:2
3. Hohlbaum	MARK	21:3
4. Pallan	UGAN	12:1
5. Huber	GREN	19:7
6. Buchleitner	GREN	16:9
7. Seidl	MARK	14:7
8. Seidl	DEUT	14:9
9. Winter	GREN	12:11
10. Schmid	DEUT	12:12
11. Uhl	DEUT	11:11
12. Rieth G.	UGAN	8:5
13. Rieth M.	UGAN	5:6
14. Pelikan	GREN	5:16
15. Fischer	GREN	4:17
16. Weiss	DEUT	1:12
17. Gerstenbauer	GREN	0:10
Janda Th.	UGAN	0:10
Winter	UGAN	0:10
Zernpfennig	UGAN	0:10
21. Jirku	DEUT	0:13

**Jugend m. OST C**

1. Rigatzberger	EGGE	8:0
2. Wachter M.	ZIER	8:2
3. Pendorfer	EGGE	4:2
4. Eckerl J.	SIER	3:6
5. Bock	ZIER	2:7
Eckerl E.	SIER	2:7
Stern	SIEK	2:7
8. Schmalzbauer	ZIER	0:8
weilers:		
Antony	EGGE	4:0
Gründler	EGGE	4:0
Metzger	EGGE	2:0

# TABELLEN JUGENDKLASSEN 1983/84

## JUGEND NORD A:

1.U.Gr.GERUNGS	12	-	-	76:16	24	
2.U.WAIDHOFEN/Th	10	-	2	72:30	20	
3.ASKÖ LIETMANN'S	6	2	4	59:40	14	
4.TTC Gr.DIETMANN'S	6	2	4	54:42	14	
5.ASKÖ HOHENEICH	3	1	8	48:53	7	
6.1.TTV WEITRA	1	1	2	20:71	4	
7.1.TTV WEITRA	2	-	1	11	5:82	1

## JUGEND NORD B:

1.U.OTTENSCHLAG	7	2	1	56:27	16
2.U.HORN/DROSEND.	6	2	2	52:33	14
3.UNION ZWETTL	5	2	3	50:36	12
4.WSV VÖST KREMS2	3	5	2	47:43	11
5.TTC LANGENLOIS2	2	2	6	33:50	6
6.TTC LANGENLOIS3	-	1	9	14:63	1

## JUGEND SÜD A:

1.BADENER TTA	3	9	-	1	60:21	18
2.TTC BADEN	3	6	2	2	55:29	14
3.TTC MÖDLING		6	1	3	51:31	13
4.TTC BADEN	2	4	1	5	38:44	9
5.SV WEIGELSDORF		3	-	7	31:49	6
6.ATUS GUMPOLDSK.		-	-	10	6:67	0

## JUGEND SÜD B:

1.UKJ Wr.NEUST.2	10	-	-	68:3	20	
2.ALLR.Wr.NEUST1	8	-	2	54:18	16	
3.TTC VÖSLAU	4	-	6	37:37	8	
4.ALLR.WR.NEUST2	3	1	6	25:48	7	
5.BADENER TTA	2	3	-	7	21:50	6
6.USV TERNITZ	1	1	8	12:61	3	

## JUGEND WEST A:

1.U.U.AMSTETTEN	9	-	1	61:12	18	
2.UNION ASCHBACH	9	-	1	59:16	18	
3.U.ALLHARTSBERG	6	-	4	40:33	12	
4.ESV AMSTETTEN	4	-	6	37:38	8	
5.UNION WALLSEE	1	2	-	8	22:51	4
6.UNION WALLSEE	2	-	-	10	0:70	0

## JUGEND WEST B:

1.TTV GRESTEN	9	-	1	64:9	18	
2.UTTC OBERNDORF1	9	-	1	62:13	18	
3.UNION YBBSITZ	6	-	4	45:30	12	
4.UTTC OBERNDORF2	4	-	6	33:40	8	
5.ASV KIENBERG	1	1	8	12:61	3	
6.USKO MELK						

## JUGEND MITTE A:

1.SV VIEHOFEN	9	1	-	64:11	19	
2.ESV ST.PÖLTEN	7	1	2	54:26	15	
3.U.ST.PÖLTEN	2	6	2	2	50:31	14
4.ESV WÖRTH	4	-	6	34:44	8	
5.U.ST.VEIT/Gö	2	-	8	28:51	4	
6.ASK LOOSDORF	-	-	10	2:69	0	

## JUGEND MITTE B:

1.LANGENLEBARN	10	2	-	77:16	22	
2.KLOSTERNEUBURG	8	2	2	68:31	18	
3.TTV AÖ TULLN	8	1	3	63:39	17	
4.HERZOGENBURG	5	1	6	44:51	11	
5.SK SITZENBERG	3	2	7	35:60	8	
6.ASV PRESSBAUM2	2	2	8	34:62	6	
7.A.TRAISMAUER	2	1	-	11	7:73	2

## JUGEND OST A:

1.UNION MATZEN	1	8	-	-	54:2	16
2.TTV ASPARN	6	-	2	36:27	12	
3.UNION MATZEN	2	4	-	4	33:29	8
4.U.WOLKERSDORF	2	-	6	19:45	4	
5.U.MISTELBACH	-	-	8	12:51	0	

## JUGEND OST B:

1.UKJ MARKGRAFNE	10	-	-	65:15	20	
2.UKJ Gr.ENZERSD	6	1	3	54:30	13	
3.U.D.WAGRAM	1	4	3	3	50:35	11
4.U.D.WAGRAM	2	3	1	6	30:48	7
5.U.GÄNSERNDORF	3	1	6	27:50	7	
6.UKJ Gr.ENZERSD	1	-	9	12:60	2	

## JUGEND OST C:

1.SC SPK.EGGENBG	4	-	-	26:2	8	
2.U.ZIERSDORF	2	1	-	3	11:20	2
3.SV SIERNORF	1	-	3	8:23	2	

UKJ KIRCHBERG 2  
 USC RUPPERSTHAL 1  
 UNION HOLLABRUNN 1 haben die  
 Mannschaften zurückgezogen !!



# N.Ö. LANDESMEISTER 1983/84

H E R R E N	<u>ATUS KÄPPL TRAISMAUER</u> Ast G., Dollansky, Burdak	2. ASV PRESSBAUM Burian, Bohrn, Schöndorfer
D A M E N	<u>ALLROUND WR. NEUSTADT</u> Hofer, Frank	2. UKJ POLYFORM KIRCHBERG Bierbaumer, Lackner I., Lackner H.
S E N I O R E N	<u>HSV LANGENLEBARN</u> Jörg, Lackner	2. ATUS KÄPPL TRAISMAUER Dollansky, Detzer
J U N I O R E N	<u>TTC RAIFFEISEN LANGENLOIS</u> Palni, Dirnberger	2. ESV AMSTETTEN Hartl, Kleinwieder
JUGEND männlich	<u>TTC RAIFFEISEN LANGENLOIS</u> Bauer, Birringer, Nastl	2. BADENER T T AMATEURE Mauthner, Gschiegl, Malle
JUGEND weiblich	<u>SV SEMPERIT TRAIISKIRCHEN</u> Zillner, Wotruba	2. UNION ZIERSDORF Wachter M., Wachter B.
SCHÜLER männlich	<u>ALLROUND WR. NEUSTADT</u> Schlager H., Schlager W.	2. UKJ ST. ANTON Wr. NEUSTADT Judt, Göß Jürgen
SCHÜLER weiblich	<u>SV SEMPERIT TRAIISKIRCHEN</u> Zillner, Wotruba	2. UNION ZIERSDORF Wachter B., Streif
UNTERSTUFE männlich	<u>UKJ ST. ANTON Wr. NEUSTADT</u> Hagen, Göß Bernhard	2. UTTC OBERNDORF Haus, Fichtinger, Doppler
UNTERSTUFE weiblich	<u>UTTC OBERNDORF</u> Fichtinger, Haus, Etlinger	2. TTC Groß-DIETMANN Maier, Zimmel

Der Niederösterreichische Tischtennis Verband gratuliert den Mannschaften recht herzlich zu ihren Erfolgen !

# N.Ö. CUP-SIEGER 1983/84

L I G A C U P	<u>WSV VÖST ALPINE KREMS</u> Fischer, Falkensteiner, Novotny	2. SG RAIPP. UNION HORN/DROSEND. Kaufmann, Kötler, Reiß
D A M E N C U P	<u>ALLROUND WR. NEUSTADT</u> Hofer, Frank	
R U N A C U P	<u>SV VIEHOPFEN</u> Weitzl, Borek, Göls	2. ESV AMSTETTEN 3 Frühwald, Artmann, Setz
S C H Ü L E R C U P	<u>UKJ ST. ANTON Wr. NEUSTADT 1</u> Sinabell, Göß Jürgen	2. UKJ ST. ANTON Wr. NEUSTADT 2 Hagen, Göß Bernhard
U N T E R S T U F E N C U P	<u>UTTC OBERNDORF</u> Fichtinger, Doppler, Haus	2. UKJ ST. ANTON Wr. NEUSTADT Hagen, Göß Bernhard

Der Niederösterreichische Tischtennis Verband gratuliert den Mannschaften recht herzlich zu ihren Erfolgen !

NÖ. GESAMTRANGLISTE - HERREN

FRÜHJAHR 1984

			Pkt.
1.	FRACZYK Stanislav	UNION NÖV. STOCKERAU	2.095
2.	GOCKNER Peter	TTC RAIFF. LANGENLOIS	1.935
3.	AMPLATZ Erich	TTC RAIFF. LANGENLOIS	1.895
4.	PALMI Dietmar	TTC RAIFF. LANGENLOIS	1.873
5.	SPIEWOK Henryk	UNION WOLKERSDORF	1.410
6.	FRACZYK Zbygniew	UNION NÖV. STOCKERAU	1.385
7.	BAUER Walter	TTC RAIFF. LANGENLOIS	1.101
8.	RAMSENTHALER Otto	TTC RAIFF. LANGENLOIS	1.047
9.	WALDHÄUSL Franz	UNION NÖV. STOCKERAU	950
10.	SCHÖBERL Herbert	TTC CASINO BADEN	890
11.	POKORNY Alexander	UNION WOLKERSDORF	773
12.	AST Gerhard	ATUS KÄPPL TRAISMAUER	685
13.	BURIAN Gottfried	ASV PRESSBAUM	590
14.	BOHRN Erwin	ASV PRESSBAUM	580
15.	BÖHM Roland	UNION WOLKERSDORF	547
16.	ZILLNER Martin	TTC CASINO BADEN	535
17.	YÖSTLER Rudolf	UNION DROSENDORF/HORN	510
	KAUFMANN Günter	UNION DROSENDORF/ HORN	510
19.	DOLLANSKY Wilfried	ATUS KÄPPL TRAISMAUER	480
20.	BURDAK Franz	ATUS KÄPPL TRAISMAUER	445
21.	LACKNER Ferdinand	TTC CASINO BADEN	440
22.	MÜCK Lutz	UTT Waidhofen/YBBS	435
23.	FISCHER Ronald	WSV VÖEST KREMS	410
24.	ROTTENSTEINER Johann	ASKÖ GRIMMENSTEIN	405
25.	FALKENSTEINER Heinz	WSV VÖEST KREMS	390
	SONNLEITNER Friedrich	ESV WERKE WÖRTH	390
27.	MANNINGER	ATUS GUMPOLDSKIRCHEN	360
28.	WALLNER Dietmer	UKJ WIENER NEUSTADT	350
29.	HARTL Gerald	ESV AMSTETTEN	340
30.	KAPELLER Manfred	ESV ST.PÖLTEN	335

RANGLISTENSTÄRKE:

POKORNY Helmut	TTC MÖDLING	330
MANTLER Erwin	UKJ POLYFORM KIRCHBERG	330
MITTERSTÖGER Walter	BADENER TTA	320
FRIEDRICH Peter	TTC CASINO BADEN	320
SCHÖLLER Herbert	UKJ WIENER NEUSTADT	310
HODAN	ALLR.WIENER NEUSTADT	310
EBNER BRUNNER Othmar	UNION YBBSITZ	304
KLOIMWIEDER Andreas	ESV AMSTETTEN	300
RESCH	ESV AMSTETTEN	290
EDER Gerald	TTC RAIFF. LANGENLOIS	290
HAINDL Kurt	TTC CASINO BADEN	285

RANGLISTENAUSSCHUSS:

Ast Walter, Maseck Klaus  
Bohuslav Eduard, Kindl Josef

RANGLISTENOBMANN:

Detzer Josef

PUNKTEWERTUNG der HERREN  
FRÜHJAHR 1984

	1	2	3	4	5	MANN. MEIST.	PUNKTE
1. FRACZYK St.	95			80		1.920	2.095
2. GOCKNER	70	150	180	65		1.470	1.935
3. AMPLATZ	80	120	120	35		1.560	1.895
4. PALMI	75	60	180	28		1.530	1.873
5. SPIEWOK						1.410	1.410
6. FRACZYK Z.	45	90		50		1.200	1.385
7. BAUER	23			18		1.060	1.101
8. RAMSENTHALER	60	30		17		940	1.047
9. WALDHÄUSL	25	30		15		870	950
10. SCHÖBERL	10					880	890
11. POKORNY A.		30	40	13		690	773
12. AST G.	20				80	585	685
13. BURIAN					20	570	590
14. BOHRN		10				570	580
15. BÖHM	25	10		12		480	547
16. ZILLNER	16			22		495	535
17. KÖSTLER						510	510
KAUFMANN						510	510
19. DOLLANSKY						480	480
20. BURDAK					40	405	445
21. LACKNER						440	440
22. MÜCK L.						435	435
23. FISCHER						410	410
24. ROTTENSTEINER						405	405
25. FALKENSTEINER					40	350	390
SONNLEITNER F.					60	330	390
27. MANNINGER						360	360
28. WALLNER						350	350
29. HARTL						340	340
30. KAPPELLER					20	315	335

RANGLISTENSTÄRKE:

POKORNY H.	330	330
MANTLER	330	330
MITTERSTÖGER	320	320
FRIEDRICH	320	320
SCHÖLLER	310	310
HODAN	310	310
EBNER BRUNNER	304	304
KLOIMWIEDER	300	300
RESCH	290	290
EDER	290	290
HAINDL	285	285

GEWERTET WURDE: (1) A.-TURNIER MÖDLING (2) STAATSMEISTERSCHAFT  
(3) BUNDESANGLISTEN TURNIER (4) A.-TURNIER PRITZE  
(5) TURNIER ESV ST.PÖLTEN, MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT  
(bei A.-Ligaspieler Meisterschaft 1983/84 und  
Play-off)

NÖ. GESAMTRANGLISTE - DAMEN

FRÜHJAHR 1984

1. KRANSKOPF Andrea	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	1.280	Pkt.
2. AWART Sigrid	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	1.165	
3. FRANK Sabine	ALLROUND WIENER NEUSTADT	634	
4. WOTRUBA Brigitte	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	624	
5. ZILLNER Michaela	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	393	
6. PIERBAUMER Doris	UKJ POLYFORM KIRCHBERG	326	
7. SZIVOS Maria	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	322	
8. JANDA Gabriele	UNION KEUMBERG	300	
9. SCHAFUS Maria Luise	HSV LANGENLEBARN	289	
10. HOFER Gerda	ALLROUND WIENER NEUSTADT	286	
11. OBERRAINER Susanne	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	243	
12. PREISS Gottlinde	UNION ST. PÖLTEN	216	
13. LACKNER Inge	UKJ POLYFORM KIRCHBERG	171	
14. BÖHM Chludia	UNION KAUMBERG	140	
15. WACHTER Manuela	UNION ZIERSDORF	120	
16. VOLLKRON Isabella	ASV PRESSBAUM	114	
17. SCHECK Margit	SEMPERIT TRAIISKIRCHEN	108	
18. ADLER Birgit	HSV LANGENLEBARN	102	
19. WOTRUBA Karin	UNION BRUCK	98	
20. GERDENITSCH Magdalena	SV WEIGELSDORF	96	
21. GREIPL Sonja	SV WEIGELSDORF	92	
22. BROSER Gertrude	UNION MATZEN	88	
23. ÖLLERER Ingeborg	HSV LANGENLEBARN	76	
24. WACHTER Beatrix	UNION ZIERSDORF	75	
KATZINGER Getrude	UNION WÖRDERN	75	
26. SIMON Alexandra	TTC CASINO BADEN	70	
27. HOLLINGER Andrea	TTV AÖ. TULLN	60	
REINGRUBER Marlene	UNION YBBSITZ	60	
29. GÖSCHL Brigitte	TTV AÖ. TULLN	58	
30. BROSER Elfriede	UNION MATZEN	52	
HANSI Jun. Marianne	UNION MATZEN	52	

RANGLISTENAUSSCHUSS:

Ast Walter, Maseck Klaus  
Behuslav Eduard, Kindl Sepp

RANGLISTENOBMANN:

Detzer Josef

**PUNKTEWERTUNG der DAMEN**  
FRÜHJAHR 1984

---

	1	2	3	4	5	6	7	MANN MEIST.	PUNKTE
1. KRAUSKOPF	30	140	100	10	30		160	810	1.280
2. AWART	30		60	10	15	160	100	690	1.165
3. FRANK		92		10		100	222	210	634
4. WOTRUBA B.	8	32					124	460	624
5. ZILLNER	23	40		10			80	240	393
6. BIERBAUMER		136		10				180	326
7. SZIVOS							62	260	322
8. JANDA								300	300
9. SCHABUS		12				72	40	165	289
10. HOFER		40					126	120	286
11. OBERRAINER	3							240	243
12. PREISS		16				70	88	60	216
13. LACKNER I.		36						135	171
14. BÖHM								140	140
15. WACHTER M.								120	120
16. VOLLKRON		62						52	114
17. SCHECK		48						60	108
18. ADLER						12		90	102
19. WOTRUBA K.		6					48	44	98
20. GERDENITSCH						22	72	24	96
21. GREIPEL						36	24	32	92
22. BROSER G.		16				44		28	88
23. ÖLLERER						22	24	30	76
24. WACHTER B. KATZINGER								75 75	75 75
26. SIMON		6				28		36	70
27. HOLLINGER REINGRUBER		12						48 60	60 60
29. GÖSCHL						26		32	58
30. BROSER E. HANSI Jun.							24	28 52	52 52

GEWERTET WURDE: (1) A.-TURNIER MÖDLING, (2) TURNIER TULLN, (3) BUNES-  
RANGLISTEN TURNIER, (4) STAATSMEISTERSCFATEN, (5) RANG-  
LISTEN TURNIER PRITZI, (6) TURNIER GRIMMENSTEIN,  
(7) TURNIER ALLROUND WIENER NEUSTADT, MANNSCHAFTS MEIS-  
TERSCHAFT.

SETZUNGSLISTE

1984

1. KLASSE (HERBST)

		VT OBER	VT POTT	VT KIPI	VT SITZ	VT EPÖL	VT VIEH	PUNKTE
1.	LANG W.		120	90	120	60	120	510
2.	BOREK	120		120	90	90	60	480
3.	WEITZL	150			150		30	330
4.	GRAM	90				150		240
	KALMAN			60	60	120		240
6.	ZENZ	60		30	30		90	210
7.	LINDNER				60	30	60	150
8.	GÖLS				60	60		120
	AIGELSREITER G.	60				60		120
	ZÖCHBAUER		90	30				120
	FLEISCHER HEI.			30	90			120
2.	PRILLER	60				30		90
	HUMPEL	60					30	90
	STRITZL		60			30		90
	BERGER G.		30			60		90
	LÖWENSTEIN	90						90
	MURTH					90		90
	URBANEK			60	30			90
19.	NOLL					30	30	60
	ZETTEL		30			30		60
	WITTRICH				30		30	60
	GRANDL				60			60
23.	SCHAFFHAUSER A.	30						30
	FASCHING		30					30
	WUTTKE					30		30
	ORTNER				30			30
	HARTNER					30		30
	AIGELSREITER L.				30			30
	AUFERBAUER		30					30
	SPITZL					30		30
	HÜLMBAUER	30						30
	BLUTSCH H.	30						30
	ARTMANN	30						30
	DAURER	30						30
	EBNER BRUNNER	30						30
	PAULIK				30			30
	ZIEGLER			30				30
	DAVID		30					30
	BARTL	30						30
	NEUWIRTH		30					30
	GEIST D.				30			30

GEWERTET WURDE: (OBER) UNION OBERNDORF, (POTT) SK POTTENBRUNN, (KIPI) UNION KIRCHBERG/PIELACH, (SITZ) SK SITZENBERG, (EPÖL) ESV ST. PÖLTEN, (VIEH) SV VIEHOFEN.

Diese Setzungsliste soll bei Turnieren für den Bewerb 1. Klasse herangezogen werden.

SETZUNGSLISTE

1984

2. KLASSE (HERBST)

		VT OBER	VT POTT	VT KIPI	VT SITZ	VT TRAIM	VT EPÖL	VT VIEH	PUNKTE
1.	KALMAN			60	60		100		220
2.	HUMPEL	40		40			60	60	200
	WOKUREK sen.		20		20		80	80	200
	GRASMANN jun.	20	60	40		60			180
5.	URBANEK			80	80				160
	ZENZ	60		40		20	40		160
	HARTNER	60		40		20	40		160
	ZÖCHRAUER		20	100			40		160
9.	PRILLER	80			40		20		140
	WITERICH				100			40	140
11.	LINDNER	20					60	40	120
	BERGER G.		80				40		120
13.	AIGELSREITER G.	40		40			20		100
	KIRSCH	20			20	20	20	20	100
	TEUBEL S.			20	20	60			100
	THALLER				60	20		20	100
	GRAF					100			100
	BLUTSCH H.	100							100
19.	SEIF				40	40			80
	PIBER					80			80
21.	FASCHING		20				20	20	60
22.	HELM		40						40
	DETZER A.					40			40
	ZETTEL		40						40
	NOLL						20	20	40
	FLEISCHER Hei.				40				40
	ORTNER				20		20		40
	KEIL				40				40
	BLUTSCH S.	40							40
	ZITSMANN	40							40
	JÄGER					20	20		40
	JUDT					40			40
	GÖSS J.					40			40
34.	NEIDL	20							20
	GRAMSL		20						20
	RABL						20		20
	SCHMÖLZ			20					20
	KLOMPAR				20				20
	MURTH					20			20
	HADER	20							20
	PÖLL	20							20
	STROBLMAYER J.	20							20
	FISCHBACHER				20				20
	BARTL	20							20
	LEINER M.					20			20
	LEVONYAK		20						20

BEWERTET WURDE: (OBER) UNION OBERNDORF, (POTT) SK POTTENBRUNN, (KIPI) UNION KIRCHBERG/PIELACH, (SITZ) SK SITZENBERG, (TRAIM) ATUS TRAISMAUER, (EPÖL) ESV ST.PÖLTEN, (VIEH) SV VIEHDÖFEN.

Diese Setzungsliste soll bei Turnieren für den Bewerb 2.Klasse herangezogen werden.

SETZUNGSLISTE

1984

3. KLASSE (HERBST)

		VT OBER	VT POTT	VT KIPI	VT SITZ	VT TRAIM	VT EPÖL	VT VIEH	PKT.
1.	GRASMANN jun.	WEIN	50	40	40	20	10	40	200
2.	THALLER	VEITG			50	10		40	100
3.	KIRSCH	VIEH	10		10	10	10	20	60
	WOKUREK sen	VEITG					30	30	60
	SEIF	SITZ			30	30			60
6.	GRAFL	VEITG				50			50
	SCHAPPHAUSER sen.	VEITG	10	30		10			50
	ORTNER	VIEH		50					50
	SPITZER	VIEH	40	10					50
	DOPPLER	OBER	30	10			10		50
	HUBER sen.	AGUM	10		40				50
12.	DETZER A.	TRAIM		10		10	20		40
	BICHLER K.	KIPI	10	30					40
	GSCHIEGL sen.	BTTA				40			40
15.	AIGELSREITER L.	VIEH	10		10		10		30
	KLOMPAR	KIPI	10		20				30
	RUZICKA	BIED	30						30
	BIRRINGER F.	LALO			30				30
	MÜLLER	TULL				30			30
	JÄGER	WEIG				20	10		30
21.	KONDELIK	HAUS	20						20
	BINDER	GLAN		20					20
	SCHÖNBICHLER	GLAN		20					20
	STEININGER	UPÖL				20			20
	SPITZEL	PRES						20	20
	BERGER sen.	SITZ		20					20
	HAUSS	OBER	20						20
	FICHTINGER G.	OBER	10	10					20
	KÖNIG	SITZ			20				20
	GAZSO	WÖED			20				20
	KUCERA	VKRE				20			20
	BAREDER	BIED	20						20
	SCHÖPF	EGGB		20					20
	NEUHOLD	EGGB		20					20
	SINABELL	UNEU				20			20
36.	OTZELBERGER	POTT		10					10
	ECKL	POTT				10			10
	HELM	WÖRT		10					10
	HNILICKA	TRAIM			10				10
	KLAUSER	KIPI		10					10
	TABORSKY	VIEH		10					10
	RÖMER	EAMS	10						10
	FLETSCHMANN	ASCH	10						10
	FISCHBACHER	KAM			10				10
	WANDL	LAIC			10				10
	KRAFT	WÖRD			10				10

GEWERTET WURDE: (OBER) UNION OBERNDORF, (POTT) SK POTTENBRUNN, (KIPI) UNION KIRCHBERG/PIELACH, (SITZ) SK SITZENBERG, (TRAIM) ATUS TRAISMAUER, (EPÖL) BSV ST. PÖLTEN, (VIEH) SV VIEHOFEN

Diese Setzungsliste soll bei Turnieren für den Bewerb 3. Klasse herangezogen werden.



# AUS DEM ÖTTV

5.5.1984 ÖTTV - GENERALVERSAMMLUNG/WIEN

## TT-Staatsliga „saniert“ Niederösterreich dagegen

Was sich zuletzt bereits abgezeichnet hatte, wurde am Wochenende in der mehrstündigen Generalversammlung des österreichischen Tischtennisverbandes (ÖTTV) im Wiener Haus des Sports perfekt. Der seit 1980/81 durchgeführte Play-off-Bewerb in der Staatsliga A der Herren

wurde wieder abgeschafft - mit 66:8 Stimmen, nur Niederösterreich war dagegen - und das Oberhaus auf zwölf Vereine aufgestockt (60:16/4 Enthaltungen). Ehrengast der Konferenz war der Ungar Dr. György Lakatos, der in Moskau wiedergewählte Präsident der ETTU.

Weiters wurde die Reduzierung der B-Liga (mit 56:29) auf zwölf Vereine (bisher 14) beschlossen. Das Oberhaus wird sich in der nächsten Saison aus den ersten neun A-Liga-Mannschaften und den ersten zwei der B-Liga zusammensetzen, dazu kommt noch der Sieger des Duells Hin- und Rückspiel zwischen dem A-Zehnten und dem B-Dritten. Vielleicht schafft mit ATSV Lenzing (Entscheidung am 19. Mai im Match gegen Klagenfurt) nach Staatsliga-A-Traditionsklub DSG Union Waldegg Linz ein zweiter od. Klub den

Sprung „nach oben“? In Zukunft gibt es dann jeweils zwei Ab- beziehungsweise Aufsteiger.

### Europaliga: Als erstes kommen die Franzosen ...

In der Europaliga hat Österreich zum Auftakt des neuen Bewerbs einen übermächtigen Rivalen. Amalata, Palmi and Co. treffen am 22./23. September in Baden bei Wien auf Frankreich, seines Zeichens Europameister, aber Superliga-Absteiger.

Die weitere Europaliga-Termin-/Gegnerliste: 6./7. 10. Dänemark (auswärts); 13. 14. 10. Finnland (A); 10./11. 11. Norwegen (A); 15./16. 12. Italien (in Sitzenberg, No.); 9./10. 2. 85 Spanien (A); 23. 24. 2. Luxemburg (Präbäum); 9./10. 3. Belgien (Amstetten).

Walter Kaffen (angabähriger Tiroler Präsident) wurde zum ÖTTV-Ehrenmitglied ernannt; Erwin Kohn, Mitglied des siegreichen WM-Teams von 1957, wurde mit dem goldenen ÖTTV-Ehrenzeichen ausgezeichnet.

VOLKSBLATT, 9.5.1984

## 12./13.5.1984 ÖSTERR. SENIORENMEISTERSCHAFTEN

### Herren-Einzel A (Stichtag 1.7.1943)

- |               |    |
|---------------|----|
| 1. KLEWEIN    | W  |
| 2. HEINE      | ÖÖ |
| 3. JANY       | ÖÖ |
| 3. SEDELMAYER | W  |

### Gemischtes Doppel (Stichtag 1.7.)

- |                       |      |
|-----------------------|------|
| 1. HEINE / BÄRNTHALER | ÖÖ/T |
| 2. KLEWEIN / HINTNER  | W    |
| 3. HOLD / DR. PIETSCH | St/W |
| 3. JÖRG / NABER       | NÖ   |

## IN LENZING

### Damen-Einzel A (Stichtag 1.7.1948)

- |               |   |
|---------------|---|
| 1. PUYMANN    | V |
| 2. KLEMETSCH  | W |
| 3. BÄRNTHALER | T |
| 3. FERENC SIN | W |

### Herren-Einzel B (Stichtag 1.7.1933)

- |                |    |
|----------------|----|
| 1. DR. FRITSCH | V  |
| 2. ELSNER      | S  |
| 3. SIMKOVICS   | NÖ |
| 3. PRACK       | W  |

### Herren-Doppel (Stichtag 1.7.1943)

- |                           |       |
|---------------------------|-------|
| 1. DR. LUCKENEDER / HEINE | W/ÖÖ  |
| 2. KLEWEIN / SEDELMAYER   | W     |
| 3. HOLD / JÖRG            | St/NÖ |
| 3. DOLLANSKY / WEBER      | NÖ/W  |

### Herren-Einzel C (Stichtag 1.7.1923)

- |                |    |
|----------------|----|
| 1. DR. FRITSCH | V  |
| 2. ELSNER      | S  |
| 3. SIMKOVICS   | NÖ |
| 3. CHRISTIAN   | St |

### Damen-Doppel (Stichtag 1.7.1948)

- |                         |      |
|-------------------------|------|
| 1. PUYMANN / BÄRNTHALER | V/T  |
| 2. FERENC SIN / KAISER  | W    |
| 3. DR. PIETSCH / NABER  | W/NÖ |

### Herren-VIP-Einzel (ohne Staatsliga - Stichtag 1.7.1943)

- |                  |    |
|------------------|----|
| 1. KIRCHGATTERER | ÖÖ |
| 2. JÖRG          | NÖ |
| 3. WOKUREK       | NÖ |
| 3. QUELL         | ÖÖ |

## 14.5.1984 3. JOOLA-SUPERCUP-GALA IN ISCHL

### Begeisterndes Tischtennis im Bad Ischler Kurhaus

Das war ein großartiges Sportereignis für das Salzammergut! In Bad Ischl zeigte am Dienstagabend im Kurhaus Tischtennis-Weltklasse ihr Können. In dieser 3. Joola-Supercup-Gala sparten denn auch die 500 Zuschauer nicht mit Son-

derapplaus. Die intern TT-Elite war von der Aufnahme und herzlichen Atmosphäre in der Ballenstadt begeistert. Dem Veranstalter, Mode- und Schuhhaus Quell, wurde für 1985 ein ähnliches Weltklasse-Treff angeboten.

Die Stimmung heizte gleich die erste Partie zwischen den für den verletzten schwedischen Ex-Europameister Mikael Appelgren eingesprungenen Jugoslawen Zoran Kalinic und dem Deutschen Georg Böhm an. Der großgewachsene Jugoslawe fertigte den BRD-Meister mit 21:13 und 21:18 ab. Der junge Schwede Jan-Ove Waldner hatte mit Milan Orlovski in der Vorrunde viel Mühe und benötigte drei Sätze, um über den Top-12-Sieger des vergangenen Jahres aus der CSSR hinwegzunehmen. Routinier Dragutin Surbek aus Jugoslawien fertigte mit 21:17 und 21:20 den schwedischen Europameister

Ulrich Bengtsson ab, und der farbige Engländer Desmond Douglas schlug den Deutschen Rolf Woik in der Vorrunde mit 21:11, 22:20.

In der Zwischenrunde eliminierte Kalinic Waldner mit 21:12 und 23:21. Douglas kam über Surbek in drei Sätzen hinweg (10:21, 21:19, 21:10). Damit standen Douglas und Kalinic im Finale.

Das Endspiel wurde dann ein echter Sport-Krimi, wobei Douglas zum „Publikumshelden“ avancierte. Der Birminghamer trieb den Jugoslawen mit seiner Defensiv-Taktik zur Ver-

zweiflung und fand sich offenbar auch mit dem rutschigen Parkett des Kurhaus-Saales besser zurecht. Douglas siegte mit 20:17, 16:21 und 21:12 und holte sich damit den Ehrenpreis des Kurhauses.

In Judenburg war am Montag Orlovski im Semifinale 21:15, 22:20 gegen Kalinic gegen Bengtsson 21:12, 21:14 gegen Waldner) mit 21:14, 20:22, 21:08 erfolgreich gewesen.

Heute abend treten die Weltklasse-Spieler in der Wiener Stadthalle an. Mit dabei auch der Ungar Tibor Klampar.

VOLKSBLATT, 17.5.1984



26./27.5.1984 5./6.R. PLAY-OFF HE-STAATSLIGA A

# TT-A-Liga-Kehraus: Die Brüder Fraczyk demolieren Langenlois!

Der schon seit langem feststehende Meister TTC Raiffeisen Langenlois, dessen grandiose Serie — 57 Spiele en suite ungeschlagen in Punktekämpfen — vor kurzem bei Komperdell Wien zu Ende gegangen war, verlor heuer zum zweiten Mal im letzten Spiel der Saison bei TTC Sparkasse Stockerau. Die Brüder Fraczyk zeigten sich in blinder Verfassung, dennoch bleibt der Punkteabstand zum Spitzenreiter beträchtlich, die Langenloiser erwiesen sich als das ausgeglichene Team. Union Wolkersdorf konnte mit einem Sieg in Judenburg den 5. Tabellenrang festigen. Weit abgeschlagen zeigt sich der SV Schwechat, dem aber wegen der Aufstockung der A-Liga auf 12 Vereine noch eine Qualifikations-

chance gegen den Drittberechtigten der Staatsliga-B eingeräumt wird.

Die Ergebnisse der letzten Runde:

### Oberes Play-off:

Judenburg — Komperdell 5:5, Punkte: Müller 2, Eckel 2, Blacher 1, bzw. Kollarovits 3, Schicht 1, Kollarovits/Schicht.

Stockerau — Langenlois 6:3, Punkte: St. Fraczyk 3, Z. Fraczyk 2, Fraczyk/Fraczyk 1, bzw. Amplatz 1, Palmi 1, Glockner 1.

Kuchl — Komperdell 6:2, Punkte: Baranowski 3, Bär 1, Strauß 1, Bär/Baranowski 1, bzw. Kollarovits 2.

Kuchl — Wolkersdorf 6:3, Punkte: Baranowski 3, Bär 2, Bär/Baranowski 1, bzw. Spiewok 1, Böhm 1, Pokorny 1.

Judenburg — Wolkersdorf 4:6, Punkte: Müller 2, Eckel 2, bzw. Spiewok 3, Böhm 1, Pokorny 1, Spiewok/Pokorny 1.

### Unteres Play-off:

Sportklub — WAT 5:5, Punkte: Heimberger 2, Frömmel 2, Raidl 1, bzw. Karner 2, Sporrer 1, Zehetbauer 1, Sporrer/Karner 1.

Schwachat — Waldegg 2:6.

**SPORTFUNK**  
30.5.1984

### Die Schlußtafel der Staatsliga A: 1983/84:

Oberes Play-Off:									
TTC Langenlois	28	6	0	2	173	42	52		
TTC Stockerau	28	23	0	5	158	87	46		
TTC Kuchl	28	21	0	7	147	83	42		
ABC Komp.-Wien	28	16	1	11	131	105	33		
U. Wolkersdorf	28	9	2	17	99	139	20		
ATUS Judenburg	28	6	5	17	91	147	17		

### Unteres Play-Off:

Union Linz	24	10	3	11	94	106	21		
WV Sportclub	24	6	4	14	82	121	18		
Leistung Wien	24	5	3	16	80	126	13		
SV Schwechat	24	1	0	23	33	152	2		

### PLAY-OFF-REIHUNGSLISTE 1983/84

#### Oberes PLAY-OFF:

1. Fraczyk St.	STOC	10	26:	1
2. Amplatz	LALO	10	19:	3
3. Kollarovits	KOMP	10	22:	7
4. Glockner	LALO	10	17:	6
5. Palmi	LALO	10	17:	7
6. Baranowski	KUCH	10	16:	11
7. Fraczyk Zb.	STOC	10	14:	10
8. Bär	KUCH	10	12:	11
9. Spiewok	WOLK	10	14:	14
10. Schicht	KOMP	10	10:	15
11. Müller	JDBG	10	10:	16
12. Eckel	JDBG	8	8:	12
13. Klaus	KOMP	9	8:	15
14. Waldhäusel	STOC	10	6:	14
15. Strauß	KUCH	8	6:	12
16. Böha	WOLK	10	7:	19
17. Pokorny	WOLK	10	6:	18
18. Glanzer	JDBG	6	1:	13

#### weitere:

Giglmayer H.	KUCH	2	0:	5
Pusna	KOMP	1	0:	3
Blacher	JDBG	3	1:	6
Goedas	JDBG	1	0:	2

#### Unteres PLAY-OFF:

1. Vastagh	WALD	6	13:	3
2. Hasibeder	WALD	6	13:	4
3. Karner	WATL	6	11:	6
4. Frömmel	SPOR	6	10:	7
5. Heimberger	SPOR	6	9:	8
Raidl	SPOR	6	9:	8
7. Zehetbauer	WATL	6	8:	8
8. Buchegger	SCHW	6	5:	9
Sporrer	WATL	6	5:	9
10. Lusak	WALD	4	3:	7
11. Suda	SCHW	6	4:	9
12. Sedlmayer	SCHW	6	1:	13



Der dritte Meistertitel für Amplatz und Co. ist geschafft! NÖ-LANDZEITUNG

## 14./15.R. HERRENSTAATSLIGA B

LALO - ATUS 6:2					BADE - WATL 4:6				
Dirnberger	Friedrich	Diethard	Malek	DI/MA	Zillner	Kraus-Güntner	Sellastister	Kieswein	KR/LL
Bauer	2:1		0:2		1:2	1:2	0:2		
Ransenthaler	2:0	2:0	2:0		2:0	2:1	2:1		
BA/KA		2:0	1:2	2:0	0:2	0:2	1:2		2:1
LALO - KARE 6:1					BADE - POST 7:0				
Habenicht	Ransenthaler	Bauer	Dirnberger	KA/KA	Friedrich	Jemelik	Bayer	Rogner	JK/RO
Frits	0:2		0:2		2:0	2:0	2:0	2:0	
Treitler	0:2	0:2	2:0	0:2	2:0	2:0	2:0	2:0	
FR/TR					LA/SC				2:1

# HERRENSTAATSLIGA B

ENDTABELLE der SAISON 1983/84

1. ABC KOMPERDELL 2	19	2	3	134:	61	40
2. DSG UNION WALDEGG/LINZ 2	18	3	5	133:	69	39
3. TTC RAIPPEISEN LANGENLOIS 2	14	5	5	130:	80	33
4. ATUS GRAZ	14	5	5	123:	87	33
5. HYPO ASC KLAGENFURT	11	7	6	118:	97	29
6. ATSV LENZING	12	2	10	113:	95	26
7. TT CASINO BADEN AC	9	4	11	101:	106	22
8. KSV-VEW KAPPENBERG	7	6	11	99:	109	20
9. ESV OMY	6	7	11	99:	114	19
10. WAT LEISTUNGSZENTRUM 2	8	3	13	101:	119	19
11. SK VOEST LINZ	6	5	13	95:	116	17
12. POLIZEI SV WIEN	5	5	14	89:	119	15
13. POST SV - PSK	-	-	24	3:	166	0

Einselreihungsliste:

1. Bauer W.	LALO	24	53:10
2. Hocheneder	WALD	24	47:12
3. Schober	KOMP	19	37: 8
4. Lettkemann	KLAG	24	52:15
5. Heine	WALD	24	48:14
6. Ramsenthaler	LALO	22	47:13
7. Kain	KOMP	23	41:13
8. Postberger	LENZ	23	45:15
9. Skudnig	KABE	23	42:20
10. Malek	ATUS	24	42:21
11. Schober.	BADE	24	44:22
12. Klein	OMV	24	43:24
13. Petrzalka	POLI	24	39:23
14. Diethard	ATUS	24	40:24
15. Semmetta	VOST	24	36:27
16. Seilmeister	WATL	24	36:33
17. Kranzmayr	VOST	23	32:29
18. Ecker J.	OMV	18	27:20

19. Radisavljevic	KOMP	24	26:30
20. Grasserbauer	POLI	24	29:35
21. Strutz	KLAG	24	25:34
22. Lackner	BADE	19	22:25
23. Hasenburger	ATUS	21	23:29
24. Pritz	KABE	22	23:33
25. Treitler	WALD	23	21:33
26. Seyer	WALD	21	20:29
27. Jesenko	KLAG	24	23:40
28. Schmitz	LENZ	13	17:19
29. Schink	OMV	24	17:44
30. Friedrich	BADE	24	16:42
31. Preishuber	LENZ	20	14:34
32. Schaubauer	VOST	17	12:29
33. Gotschke	POLI	23	13:43
34. Dirnberger	LALO	24	10:47
35. Wlecek	POST	15	1:50
36. Jemelik	POST	21	0:42

weitere:

Kurz	OMV	3	1:9
Ecker V.	OMV	1	0:2
Puchner	VOST	7	3:14
Zillner	BADE	5	4:8
Ebelsberger	LENZ	2	1:4
Mayrhofer	LENZ	8	11:8
Ebel	LENZ	3	3:5
Schels	POST	5	0:10
Olberg	POST	9	1:17
Werner	POST	6	0:12
Romner	POST	4	0:8
Bayer	POST	4	1:7
Schönauer	POST	4	0:8
Klaue	KOMP	5	10:1
Friedrich	ATUS	3	1:6
Gockner	LALO	1	2:0
Eder	LALO	1	0:3
Zens	KABE	3	2:6
Habenicht	KABE	1	0:2
Kleewein	WATL	6	12:4
Larner	WATL	4	9:3
Giglsmayer	WATL	12	16:17
Marx	WATL	8	7:14
Bacher	WATL	9	9:13
Dauchner	WATL	3	1:7
Fuchs	WATL	2	0:4
Kraus-Güntner	WATL	4	5:6
Rudolfdorfer	WALD	1	0:2
Schreiber	POLI	1	0:2

## 31.5.1984 2.6.1984 QUALIFIKATION HEA 10 - HEB 6

Mit einem 6:3 Erfolg in Lenzing und einem 7:0 Erfolg in Schwechat sicherte sich der SV SCHWECHAT die Zugehörigkeit zur Herrenstaatsliga A für die Saison 1984/85.

## ÖSTERR. RANGLISTE FRÜHJAHR 1984

HERREN:

Rang	Name	Land	Punkte
1.	Amplatz	NÖ	145
2.	Gockner	NÖ	144
3.	Palmi	NÖ	128
4.	Bär	S	122
5.	Müller	St	98
6.	Fraczyk Z.	NÖ	97
7.	Schicht	W	85
8.	Klaus	W	67
9.	Zehetbauer	W	62
10.	Pokorny	NÖ	56
11.	Strauß	S	55
12.	Waldhäusl	NÖ	50
13.	Eckel	St	47
14.	Karner	W	44
15.	Raidl	W	43
16.	Schober	W	41
17.	Ramsenthaler	NÖ	40
18.	Suda	OÖ	36
19.	Bauer	NÖ	31
20.	Vastagh	OÖ	30
	Hocheneder	OÖ	30
22.	Lettkemann	K	26
23.	Hasibeder	OÖ	25
24.	Heine	OÖ	24
25.	Sporrer	W	22
26.	Kain	W	26
27.	Frank	V	19
28.	Heimberger	W	18
29.	Pöstlberger	OÖ	16
30.	Buchegger	W	15

DAMEN:

Rang	Name	Land	Pkte
1.	Wilttsche	ST	180
2.	Fetter	ST	150
3.	Gropfer	W	137
4.	Leitgeb	W	136
5.	Maier	ST	118
6.	Kottek	W	109
7.	Deistler	W	103
8.	Lang	W	102
9.	Krauskopf	NÖ	96
10.	Awart	NÖ	83
11.	Böhm M.	W	81
12.	Rudolecky	W	68
13.	Puymann C.	V	58
14.	Kagseder	OÖ	53
15.	Puymann A.	V	36
16.	Zillner	NÖ	31
17.	Kastner	OÖ	26
18.	Latzelsberger	W	25
19.	Wotruba	NÖ	22
20.	Reif	W	15

### Barbara Wilttsche wird TT-Legionärin.

Nach dem Linzer Dietmar Palmi, der ja von Staatsmeister Langenlois zum zweifachen deutschen Europacupsteiger SSV Reutlingen wechselt, wird auch Barbara Wilttsche in der kommenden Saison in der BRD spielen. Die 18jährige Judenburgerin, bei den Damen Nummer 31 der Europarangliste, übersiedelt zum deutschen Tabellenfünftigen VSC Donauwörth. Wilttsche ist damit die erste heimische Teamspielerin, die ins Ausland geht.

VOLKSBLATT, 25.5.1984

### Deutschland ruft Palmi und Wilttsche

Reges Treiben auf dem europäischen Tischtennis-Markt! Und Österreich mischt ganz schön mit: So wird Staatsmeister Langenlois, in der heimischen Meisterschaft zuletzt 3:6 gegen Stockerau, für Dietmar Palmi (er wechselt ja zu Reutlingen) den Tschechoslowaken Jiri Dvoracek verpflichtet. Barbara Wilttsche, Nummer 31 der Europarangliste, unterschrieb beim deutschen Bundesligisten VSC Donauwörth.

KRONE, 28.5.1984



DER NEUE Jiri Dvoracek (rechts), 27, Tschechoslowake, 1980 Vizeeuropameister, ist mit Staatsmeister Langenlois eing.

## 2./3.6.1984 QUALIFIKATIONSTURNIER DER LANDES- MEISTER IN LENZING

Mannschaftsraster:

	FLÖT	TRAI	UHKG	WOLF	KUCH	INNB	URFA
FLÖT	x	3:5	1:5	5:2	5:3	5:3	2:5
TRAI	5:3	x	1:5	5:2	2:5	5:2	2:5
UHKG	5:1	5:1	x	5:1	5:0	5:1	5:2
WOLF	2:5	2:5	1:5	x	1:5	5:4	0:5
KUCH	3:5	5:2	0:5	5:1	x	5:2	5:2
INNB	3:5	2:5	1:5	4:5	2:5	x	3:5
URFA	5:2	5:2	2:5	5:0	2:5	5:3	x

1. UHK Graz	6	0	30:6	
2. TTC Raiffeisen Kuchl/2	4	2	23:17	Aufsteiger in die Herren B-Liga
3. DSG Union KAJ Urfahr	4	2	24:17	
4. ATUS Käppl Traismauer	3	3	20:22	
5. SKVS Flötzersteig	3	3	21:23	
6. ATSV Bosch Wolfsberg	1	5	11:29	
7. Turnerschaft Innsbruck	0	6	15:30	

Einzelresultate:

UHK Graz:

Trutnovsky	13:0
Hold	12:0
Schick	4:3
Obenaus	1:3

ATUS Käppl Traismauer:

Ast	13:4
Dollansky	5:8
Burdak	2:10

ATSV Bosch Wolfsberg:

Käfel	5:10
Tripolt	4:9
Kramer	2:10

TTC Raiff. Kuchl:

Giglmayer H.	12:4
Hiegelsberger	6:5
Eberl	5:8

SKVS Flötzersteig:

Sticha	11:5
Czitober	7:7
Krautschneider	3:9
Schuh	0:2

Turnerschaft Innsbruck:

Falkner	14:3
Binder	1:14
Weitlaner	0:13

DSG U. KAJ Urfahr:

Eypeltauer	12:5
Heiduck	5:4
Reif	3:2
Schneeberger	3:3

## 2./3.6.1984 ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN für JUNIOREN U. UNTERSTUFE IN LINZ

**A) JUNIOREN**

**I. Bundesländerbewerbe**

- a) Mannschaft ml.
1. Steiermark
2. Wien
3. Niederösterreich I
4. Oberösterreich I
5. Niederösterreich II
6. Kärnten
7. Oberösterreich II

b) Mannschaft wbl.

1. Wien
2. Oberösterreich
3. Niederösterreich
4. Steiermark
5. Wien II
6. Oberösterreich II

**B) UNTERSTUFE**

**1. Bundesländerbewerbe**

- a) Mannschaft ml.
1. Niederösterreich
2. Steiermark
3. Wien I
4. Wien II
5. Tirol
6. Oberösterreich
7. Vorarlberg
8. Salzburg
9. Kärnten

b) Mannschaft wbl.

1. Steiermark
2. Niederösterreich
3. Wien
4. Oberösterreich I
5. Oberösterreich II
6. Tirol

**II. Einzel- und Doppelbewerbe**

**1. Unterstufe Einzel ml.**

1. Handler
2. Pollheimer
3. Schlager W.
3. Priessnegger

**3. Mini Unterstufe Einzel**

1. Dieter Buchberger, OÖ.
2. Thomas Weiß, Salzburg
3. Pinkl G., Steiermark
3. Fichtinger P., NÖ.

**2. Unterstufe Einzel wbl.**

1. Fichtinger
2. Schell
3. Unterreiner
3. Jantscher

**4. Unterstufe Doppel**

1. Maurer/Priessnegger, W
2. Strele/Lechner, Tirol
3. Pollheimer/Pinkl, Stmk.
3. Spörk/Pichler, Stmk.

Spiele um Rang 1 u. 2 Wien I-OÖ. I 6:0

um Rang 3 u. 4 Stmk.-NÖ. 3:5

um Rang 5 u. 6 Wien II-OÖ. II 5:4

# ÖST. JUN. MEISTERSCHAFTEN

## II. Einzel- und Doppelbewerbe

### 1. Junioren Einzel ml.

1. Palmi, NÖ.
2. Lettkemann, K.
3. Karner, W.
3. Eckel, Stmk.
4. Rađisavljevic, W.
4. Kain, W.
4. Frömmel, W.
4. Schimetta, OÖ.

### 2. Junioren Einzel wbl.

1. Wiltse, Stmk.
2. Leitgeb A., W.
3. Rogatschnig, K.
3. Kastner Petra, OÖ.
4. Palmi, OÖ.
4. Zachoval, W.
4. Rückenberger, W.
4. Awart, NÖ.

### 3. Junioren Doppel ml.

1. Hocheneder/Lettkemann, OÖ/K.
2. Eckel/Glanzer, Stmk.
3. Karner/Frömmel, W.
3. Zillner/Schöllner, NÖ.

### 4. Junioren Doppel wbl.

1. Puymann/Awart, V/NÖ.
2. Rogatschnig/Krawanja, K.
3. Leitgeb/Lang, NÖ.
3. Wiltse/A. Jakob, Stmk./OÖ.

### 5. Junioren Mixed

1. Wiltse/Eckel, Stmk.
2. Palmi/Palmi, OÖ./NÖ.
3. Kastner/Schimetta, OÖ.
3. Frömmel/Leitgeb, W.

## 6.-10.6.1984 SENIOREN-WELTMEISTERSCHAFTEN

# TT-Senioren-WM: Gold und Bronze für Österreich!

Wovon Österreichs Spitzenspieler nicht einmal zu träumen wagen, gelang kürzlich dem WAT-Spieler Hans Kleewein bei den Seniorenweltmeisterschaften in Helsinki (6. bis 10. 6.): In der Altersklasse ab 50 Jahre errang er mit seinem Finalsieg über den Briten Schofield die Goldmedaille und den Weltmeistertitel.

Mindestens ebenso hoch einzuschätzen ist der 3. Platz des Steirers Toni Hold im Hauptbewerb (ab 40 Jahre). Der sympathische Grazer, international berühmt durch seinen Erfindungsgeist bei der Herstellung unangenehmer Schlägerbeläge, kämpfte sich bis ins Semifinale durch, wo er dem späteren Weltmeister Hübner (BRD) knapp unterlag. Mit Partner Willi Dollansky (Traismauer) kam er im Doppel-Hauptbewerb bis unter die letzten 8.

Daß diese Erfolge auch sportlich durchaus hoch einzuschätzen



sind, beweist das Starterfeld: 646 Spieler aus 28 Nationen, darunter viele ehemalige Teamspieler, kämpften um die Titel. Und wer den zähen Kleewein und den mit viel Raffinesse spielenden Toni Hold kennt — beide vertraten im Vorjahr noch ihre Klubs erfolgreich in Österreichs höchster Spielklasse — werde wünschen, daß sich unsere Nachwuchslente an der Einstellung, dem Einsatz und dem Kampfgeist der „Oldboys“ orientieren.

### Dollansky WM-Starter!

Wilfried Dollansky, Niederösterreichischer Seniorenlandesmeister im Tischtennis und Spieler beim Mannschaftslandesmeister ATUS Traismauer, nimmt von 6. bis 10. Juni in Helsinki an den Seniorenweltmeisterschaften teil. Das Interesse an den inoffiziellen Weltmeisterschaften der Senioren wird immer größer und es liegen fast 600 Meldungen von mehr als 20 Nationen vor. Auch Österreich wird einige Teilnehmer stellen, so auch Wilfried Dollansky, der mit dem Weltmeister und Vorjahrsdrüben Toni Hold (UHK Graz) im Doppel vertreten ist.



St. PÖLTNER NACHR.  
29.5.1984

SPORTFUNK, 20.6.1984

14.6.1984

## JOOLA - CUP - FINALE IN TULLN

# Abschieds-Gala für Wiltsche und Palmi

Tulln ist heute Tischtennis-Hauptstadt Österreichs. Ab 19.30 Uhr kämpfen unsere besten Spieler im Tullner Bundesschulzentrum um den Sieg im Austria-Joola-Cup. Dietmar Palmi und Barbara Wiltsche geben dabei ihre Abschiedsvorstellung. Sie wechseln ja in die Bundesliga.

Dietmar Palmi, einer der großen Favoriten im Herrenbewerb, wird in der kommenden Saison bei Reutlingen, Wiltsche bei Donauwörth spielen. Heute werden sie – vielleicht für längere Zeit – zum letztenmal den weißen Zelluloidball bei einem Turnier in Österreich übers Netz jagen.

Bei den Damen spielen neben Wiltsche noch Fetter, Leitgeb und Kottek, die für Gropper, die einen

Start in Bulgarien vorgezogen hatte, nachnominiert wurde.

Im Bewerb der Männer wurden die Langenloiser Peter Gockner und Dietmar Palmi mit Stefan Kollarovits in die A-Gruppe, Erich Amplatz mit den Brüdern Fraczyk in die Gruppe B gelost. Der Sieger der A-Gruppe spielt im Semifinale gegen den Zweiten der Gruppe B und umgekehrt. Die jeweiligen Gewinner stehen im Finale. R. S.

KRONENZEITUNG, 14.6.1984

## TT: Joola-Cup in Tulln an Wiltsche und Fraczyk

Das letzte große Aufeinandertreffen der österreichischen Tischtennisspitze vor Saisonende brachte das Finale des Joola-Cup in Tulln. Stanislaw Fraczyk und Barbara Wiltsche, die in die Bundesrepublik übersiedelt, holten sich die Trophäen.

Stanislaw Fraczyk, der zum erstenmal diese Konkurrenz gewann, schlug im Finale Erich Amplatz 21:11, 21:15. Die weitere Reihung: 3. ex aequo Gockner und Palmi. Bei den Damen, sie spielten nach Meisterschaftssystem, siegte Wiltsche zum drittenmal. Zweite Alexandra Leitgeb vor Dolores Fetter.

HERREN:

5. Fraczyk Zbg.  
Kollarovits

DAMEN:

4. Kottek



# AUS DEN VEREINEN

Tischtennis - Schüler:

## Bundesmeisterschaft in Mödling

In der Sporthalle Mödling kämpften vergangenes Wochenende 136 Nachwuchstischtennispieler um die österreichische Meisterschaft. Einige vielversprechende Talente, darunter der Mödlinger Mario Huber, beherrschten die Konkurrenz.

Am Samstag wurde die Bundesländer-Mannschafts-Meisterschaft für Schüler ausgetragen. Hier gewann Wien I vor Niederösterreich und Oberösterreich. Bei den Mädchen gewann Niederösterreich I vor Vorarlberg, Wien I und Steiermark.

Sonntag wurden dann die österreichischen Einzelmeisterschaften für Schüler ausgetragen. Bei den Schülern beherrschte das Duo Manfred Gsodam (Steiermark) und Mario Huber (Mödling) die Konkurrenz: So wurde Gsodam nach einem 21:10 und 21:18 über Schlager österreichischer Schülermeister. Huber wurde zusammen mit Schmid Dritter. Im Doppel-Finale siegte das Duo gegen Eisenknapp/Wimmer mit 21:16 und 21:11.

Bei den Mädchen beherrschte das Traiskirchner Duo Michaela Zillner, Brigitte Vo-

truba die Konkurrenz. Im Finale gewann Zillner mit 21:19 und 21:10 über Votruba. Dritte wurden Kienreich und Schell. Im Doppel siegten die beiden Niederösterreicherinnen mit 21:13 und 21:14 über Atzinger/Schell.

Aus der Sicht von Mödling sind jedoch die Leistungen des Mödlingers Huber, von dem man auch in Zukunft noch einiges hören wird, überaus erfreulich. Aber auch alle Teilnehmer, die hier nicht erwähnt wurden, zeigten ihr erstaunliches Können, große Einsatzfreude und Begeisterung. Leider zeigten sie auch schon einige unschöne Profigesten, die man ihnen lieber gleich wieder abgewöhnen sollte.



Nach den Finalkämpfen erhalten Zillner und Votruba (von rechts nach links) ihre verdienten Auszeichnungen.



Der Mödlinger Huber (im Vordergrund) beherrschte zusammen mit dem Steirer Gsodam (dahinter) das Feld.

NÖ-LANDZEITUNG 18.4.84

### TT: Erfolgreiche Niederösterreicher

Die Ergebnisse der österreichischen Schülermeisterschaften der Tischtennispieler in Mödling. Mannschaft, Burschen Wien vor Niederösterreich I (Detzer, Schlager, Judt) und Oberösterreich - Mannschaft, Mädchen Niederösterreich I (Votruba, Zillner, Wächter) vor Vorarlberg und Wien. - Burschen-Einzel Manfred Gsodam (St) vor Harald Schlager (NÖ) und Stefan Schmidt (W) bzw. Mario Huber (W) - Mädchen-Einzel Michaela Zillner (NÖ) vor Brigitte Votruba (NÖ) und Barbara Kienreich (St) bzw. Sabine Schell (St) - Burschen-Doppel Gsodam/Huber (St/W) vor Eisenknapp/Wimmer (OO) und Aeschnigg/Egger (K/T) bzw. Schlager/Schlager (NÖ). - Mädchen-Doppel: Zillner/Votruba (NÖ) vor Schell/Atzinger (St/W) und Wächter/Hoffer (NÖ/T) bzw. Walek/Kienreich (W/St) - Mixed-Doppel: Schlager/Votruba (NÖ) vor Judt/Zillner (NÖ) und Gsodam/Schell (St) bzw. Haenberger/Kienreich (St) - Ein Festival des niederösterreichischen Tischtennisports also, der im Jahre 1984 bereits zehn von 14 möglichen österreichischen Meistertiteln gewonnen hat.



▲ Diese beiden Mädchen beherrschen den österreichischen Tischtennisport in ihrer Klasse! Michaela Zillner (links) und Brigitte Votruba, beide aus Niederösterreich, dominierten auch bei den österreichischen Schülermeisterschaften in Mödling: gemeinsam gewannen sie das Doppel, Zillner vor Votruba das Einzel. Auch im Mixed-Doppel belegten sie die ersten zwei Plätze.

KRONENZEITUNG 10.5.84



# Fuhrmann ist Meister

**NEUSIEDL** — Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurden am 28. 4. in der Sporthalle Neusiedl ausgetragen. Es gab um den Titel spannende Kämpfe. Stepan konnte seinen Titel nicht verteidigen. Neuer Vereinsmeister wurde nach einer Superleistung P. Fuhrmann. Die Sektion TT. möchte sich an dieser Stelle bei der RAIKA Neusiedl, bei der Sparkasse Neusiedl, dem Café „Long Corner“ und dem Kaufhaus Kranjak für die

Pokalspenden bedanken.

**Die Rangliste:**

1. Fuhrmann P.	11 P.	22: 1
2. Stepan	10 P.	21: 4
3. Huber	9 P.	19: 5
4. Fuhrmann R.	7 P.	16: 8
5. Braun	7 P.	14: 8
6. Adam	7 P.	14: 8
7. Schmidt	5 P.	10:12
8. Gangl	3 P.	7:16
9. Trimmel	2 P.	6:17
10. Sperk	2 P.	4:18
11. Bierbaum	2 P.	4:18
12. Eschberger	0 P.	0:20



Bei den Tischtennislandesmeisterschaften für Körperbehinderte erspielten sich die Rollstuhlfahrer Hermi Kraft und Richard Eggerödorfer den Landesmeistertitel.

NÖ-LANDZEITUNG 17.5.84

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN



## Hanusch, Müller Hobby-TT-Sieger

Bei der dritten Schulmeisterschaft im Tischtennis der Haupt- und Volksschule Pottenbrunn, in Zusammenarbeit mit dem SKVG Pottenbrunn, Sektion Tischtennis, beteiligten sich nur sechs Schüler.

Volkschule: 1. Bernhard Rieder, 2. Painz, 3. Toni Noiz, 4. Modersbacher.

Hauptschule: 1. Andreas Planyavsky, 2. Mario Planyavsky.

Das gleichzeitig durchgeführte Hobbyturnier wies eine zufriedenstellende Teilnehmerzahl auf. 18 Spieler gaben für die vier Bewerbe 87 Nennungen ab. Die Ehrenpreise wurden von den Funktionären der Sektion Tischtennis, Karl Planyavsky (Sektionsleiter), und Karl Aufenbauer (Sektionsleiterstellvertreter) überreicht.

Bewerb A: 1. Hanusch, 2. Huber, 3. Fehringner.

Bewerb B: 1. Müllner, 2. Mohr, 3. Stefaner.

Bewerb C: 1. Hanusch, 2. Stefaner, 3. Fehringner.

Doppel: 1. Lupinek-Huber, 2. Hanusch-Fehringner, 3. Stefaner-Noiz.

## Zwei dritte Plätze für Bruno Hahn

30 Spieler beteiligten sich in Linz als Vershrte im Rollstuhl für den Tischtennisport in der B-Liga. Auch aus Niederösterreich war neben sieben Bundesländern Mannschaften vertreten. An dieser Stelle soll aber erwähnt werden, daß Bruno Hahn vom Vershrtenverein Sankt Pölten zum Großteil durch eine ausgezeichnete Leistung neben Beer (Hausmening) und Hajek (Laa an der Thaya) für den dritten Platz beitrug, auch im Einzelbewerb gab es noch für den Sankt-Pöltner einen dritten Platz.

Mannschaft: 1. Wien I, 2. Wien II, 3. Niederösterreich.

Einzel: 1. Blaha (Wien), 2. Dollmann (Wien), 3. Hahn (St. Pölten).

S  
T  
P  
Ö  
L  
T  
N  
E  
R  
N  
A  
C  
H  
R  
I  
C  
H  
T  
E  
N



St. PÖLTEN  
NEUE ZEITUNG  
1.5.1984

St. PÖLTEN  
NEUE ZEITUNG, 1.5.84

# Zehn Jahre Weinburg

Im Anschluß an die recht erfolgreiche abgeschlossene Tischtennismeisterschaft wurde, wie alljährlich, die Vereinsmeisterschaft durchgeführt.

Vereinsmeister wurde Zöchbauer, nachdem er bei Punkte- und Satzgleichheit mit Grassmann jun. das zweite Aufeinandertreffen für sich entscheiden konnte.

Auch die Jugend stellte nach mehrjähriger Pause wieder ihren Vereinsmeister mit F. Helm. Die weiteren Plazierun-

gen: 2. König, 3. Hasenzagl, 4. Hackl, 5. Lobinger, 6. Gutsjahr, 7. Neuwirth. Für die ersten drei in jeder Gruppe gab es Pokale.

Nach der Siegerehrung wurde Grassmann sen. für seine Bemühungen während seiner zehnjährigen Tätigkeit als Sektionsleiter von seinen Spielern geehrt und beschenkt.

Bei einer kleinen Feier im Gasthaus Schuhmeier fand die diesjährige Meisterschaft ihren Ausklang.



Beim ESV Sankt Pölten wird die Nachwuchsarbeit der Sektion Tischtennis groß geschrieben. Richard Eggersdorfer (im Rollstuhl) darf mit seinem Trainerteam und der großen Zahl von begeisterten Nachwuchsspielern zufrieden sein.

### TT: ESV-Nachwuchs ermittelte Meister

Beim ESV Sankt Pölten wurde und wird immer noch die Nachwuchsarbeit großgeschrieben. Obmann Gramsl setzt hier die von Holzweber stets umhagte Nachwuchsarbeit mit seinen Trainerkollegen fort. 18 Mädchen und Buben beteiligten sich an den Vereinsmeisterschaften 1984. Dabei gab es folgende Sieger:

Jugend I, männlich: 1. Markus Neuling, 2. Günther Maretschläger, 3. Markus Prem, 4. Gerhard Valček.

Schüler II, weiblich: 1. Daniela Koncz, 2. Sabine Neuhauser, 3. Andrea Baumgartner, 4. Martina Rabl, 5. Regina Kling, 6. Doris Nekula, 7. Marion Hackl.

Schüler III, männlich: 1. Markus Prem, 2. Gerhard Valček, 3. Herwig Wilhelmer, 4. Wolfgang Weinknecht, 5. Markus Grötz, 6. Michael Schindl.

St. PÖLTNER  
NACHRICHTEN

### 2. Gumpoldskirchner TT-Jugendturnier:

## Nachwuchs spielte sehr gut

Am 12. Mai fand das 2. Gumpoldskirchner Tischtennis-Jugendranglistenturnier statt, an dem 13 Nachwuchsspieler teilnahmen. Die Zuschauer zeigten sich von den Leistungen der jungen Spieler, die durchwegs erst seit einem Jahr Tischtennis spielen, sehr angetan. Einen großen Anteil daran haben die drei Betreuer Schmid, Ziegler und Grandl, die mit den Jugendlichen zwei- bis dreimal wöchentlich trainieren.

Die Ergebnisse im einzelnen: Schüler (Stichtag 1. Juli 1989): 1. Zeglovits Christian, 2. Zielbauer Andreas, 3. Reitmayer Klaus.

Unterstufe (1. Juli 1971): 1. Kucera Eduard, 2. Sykora Harald, 3. Holzer Rudolf, 4. Schönhuber Michael.

Mini-Unterstufe (1. Juli 1973): 1. Weber Thomas, 2. Andresewitz Marcus, 3. Huber Thorsten, 4. Oberländer Markus, 5. Kucera Hans, 6. Weber Martina.

### TT-Klubmeisterschaft des KSV Biedermannsdorf:

## Ing. Bareder gewann klar

Am Donnerstag, dem 17. Mai, fand eine Exhibition der Sektion Tischtennis des Kultur-Sportvereines Biedermannsdorf statt, bei der vier Einzel und ein Doppel gespielt wurden. Abschließend gab es die Siegerehrung der Klubmeisterschaft.

Der KSV hat in etwa 30 Mitglieder, die jeden Dienstag und Donnerstag, von 19 bis 22 Uhr, die acht Tische in der Mehrzweckhalle bevölkern. Am Meisterschaftsbetrieb nehmen drei Mannschaften teil, die alle in der dritten Klasse spie-

len. An der diesjährigen Klubmeisterschaft beteiligten sich 17 Spieler, die alle gegeneinander antraten. Obwohl der Klub erst seit zwei Jahren besteht gab es bereits recht gute Leistungen, die auf großen Trainingseifer zurückzuführen sind. Sieger wurde Ing. Robert Bareder vor Karl Lechner Rudolf Ruicka, Ernst Eibl, Ernst Weigert und Otto Susky. Diese sechs Spieler bekamen vom Obmann des KSV, Werner Fink, Pokale überreicht, die von der Familie Braun, der Gemeinde und der Raika gestiftet wurden.



Alle 13 Teilnehmer des Jugendturnieres und ihre Trainer



Die besten Spieler des KSV Biedermannsdorf. Ganz rechts Ing. Bareder. Foto: Eichler

19.5.1984 GRUPPENTURNIER IN VIEHOFEN

# Ast, Borek und Zöchbauer Sieger

Vom Gruppenreferenten Pepi Deizer wurden über hundert Spieler aus der Gruppe Mitte zu einem Tischtennisturnier nach Viehofen eingeladen. Sektionsleiter Gerhard Aigelreiter stellte neun Pokale und sechs Preise, die ausgelost wurden, zur Verfügung. Die Gewinner: 1. Plattner (SK Sitzsenberg), 2. Karner (Union-Kirchberg an der Pielach), 3. Wandi (Union-Sankt Pölten), 4. Fasching (Union-Sankt Pölten), 5. Kriz (Union-Sankt Veit an der Gölsen), 6. Burdak (ATUS Traismauer); nur 28 Spieler waren gekommen.

Mit Einvernehmen der Teilnehmer wurde neben dem Doppel-K.-o.-System (Verlierer scheidet nach zwei Niederlagen aus) noch zwei Bewerbe im K.-o.-System ausgetragen.

Gerhard Ast (ATUS Traismauer) blieb im Doppel-K.-o.-System und in den beiden K.-o.-Systemen blieben

Borek (SV Viehofen) und Zöchbauer (SV Weinburg) die überragenden Spieler. Besonders die beiden dritten Plätze der jeweiligen Bewerbe wurden ausgespielt, die von SV Viehofen durch Ortner und Gerhard Aigelreiter gestohert wurden.



Das sind die Teilnehmer am Tischtennisturnier in Viehofen.

Doppel-K.-o.-System: 1. Gerhard Ast (ATUS Traismauer), 2. Burdak (ATUS Traismauer), 3. Weitzl (SV Viehofen), 4. Borek (SV Viehofen), 5. Göls (SV Weinburg), 6. Zöchbauer (SV Weinburg), 7. Zenz (SV Viehofen), 8. Kriz (Union-Sankt Veit an der Gölsen), 9. Hartner (SV Viehofen), 10. Wandi (Union-Sankt Pölten), 11. Armin Schaffhauser (Union-Sankt Pölten), 12. Plachner (ATUS Traismauer).

Bewerb A: 1. Borek (SV Viehofen), 2. Wandi (Union-Sankt Pölten), 3. Gerhard Aigelreiter (SV Viehofen).

Bewerb B: 1. Zöchling (SV Weinburg), 2. Göls (SV Weinburg), 3. Ortner (ATUS Traismauer).

## St. PÖLTNER NACHRICHTEN

# Schöne Erfolge des ESV in der Schwesternstadt

Vor kurzem war die Tischtennis-Sektion des ESV Sankt Pölten in der Schwesternstadt Heidenheim zu einem Gastspiel eingeladen. Durch die Teilnahme an den 3. Heidenheimer Stadtmeisterschaften wurde eine seit einiger Zeit unterbrochene traditionelle Sportfreundschaft wieder neu aufgenommen.

St. Pöltens Eisenbahnsport-

ler mit Bauch, Kapeller, Straßmayer, Fleischer, Mischak, Gramsl, Berger und Rabl konnten sich dabei recht beachtlich in den Vordergrund spielen.

In Herren Einzel A (auf drei Gewinnsätze) konnten Bauch und Kapeller unter die letzten Acht vorstoßen. Im Herrendoppel A war für die beiden zwar bereits in der ersten Runde Endstation, doch muß dabei bedacht werden, daß das Ausscheiden gegen die späteren Sieger erfolgte.

Die schönsten Erfolge aus

St. Pöltner Sicht gab es jedoch für Fleischer und Mischak, welche im Seniorendoppel den Titel eines Heidenheimer Stadtmeisters auf ihre Fahnen heften konnten. Darüber hinaus belegten diese noch den 3. Rang im Herrendoppel C. Mischak wurde Zweiter im Herreneinzel C und Fleischer belegte einen 3. Platz im Senioreneinzel.

Nach einem gemütlichen Treffen mit den Heidenheimer Gastgebern wurde bei der Verabschiedung die einhellige Meinung zum Ausdruck gebracht, daß diese alte Sportfreundschaft in Zukunft wieder intensiv betrieben werden soll.

So sprach auch der Sektionsleiter der St. Pöltner Peter Gramsl eine Einladung auf einen Gegenbesuch der Heidenheimer in St. Pölten aus.

St. PÖLTNER NEUE ZEITUNG 29.5.1984

## Tischtennis-Aufstiegs spiele:

# ATUS Traismauer stellt sich

Vollkommen ungewiß ist noch die Situation über die Zukunft des nÖ. Tischtennislandesmeisters ATUS Traismauer. Derzeit steht nur fest, daß sich die Mannschaft am kommenden Wochenende (2. u. 3. Juni) an den entscheidenden Aufstiegs spielen in die B-Liga in Lenzing beteiligen wird.

Neben Niederösterreichs Landesmeister haben sich noch der TTC Flötzersteig (Wien),

SV Kuchl II (Salzburg), SV Reutte (Tirol), ASV Wolfsberg (Kärnten), UTTC Frastanz (Vorarlberg) und der SV Urfahr (Oberösterreich) für diese Aufstiegs spiele qualifiziert. Der burgenländische TTV gab bisher noch keine Meldung ab. Aus dem genannten Starterfeld können nun drei Mannschaften den Aufstieg in die B-Liga erreichen.

Die Vereinsleitung des ATUS

Traismauer hat nach eingehender Überlegungen beschlossen, daß sich der Klub auf alle Fälle zu den Aufstiegs kämpfen stellen wird.

Sollten G. Ast, Burdak und Dollansky tatsächlich die Aufstiegs hürde bewältigen, ist eine Teilnahme in der B-Liga noch immer ungewiß. Letztlich hängt es davon ab, ob ein zusätzlicher Sponsor gefunden werden kann.

# 19./20.5.1984 9. LEOPOLD-RICHTER-GEDENKTURNIER BRUCK/LEITHA

## HERRENEINZEL A:(ab Landesliga)

- |                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| 1. Huber Mario     | KÖBAU MÖDLING        |
| 2. Pusan Peter     | ABC-KOMPERDELL       |
| 3. Reichmann Roman | ZSV-ÖMV              |
| David Franz        | ATUS GUMPOLDSKIRCHEN |

## DAMENEINZEL I:(offen)

- |                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| 1. Zillner Michaela      | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| 2. Reif Susanne          | SKVS-FLÖTZERSTEIG |
| 3. Latzelsberger Christ. | SKVS-FLÖTZERSTEIG |
| Wotruba Brigitte         | SEMP.TRAISKIRCHEN |

## DAMENEINZEL B:(ohne 4 von DEA u. DEI)

- |                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| 1. Szivos Maria    | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| 2. Wotruba Karin   | UNION BRUCK/L.    |
| 3. Simon Alexandra | TTC CASINO BADEN  |
| Emerling Michaela  | TTC CASINO BADEN  |

## HERRENEINZEL D:(ohne die ersten 4 von HEC)

- |                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| 1. Seiverth Uwe    | UNION BRUCK/L.       |
| 2. Dr. Lang Walter | ATUS GUMPOLDSKIRCHEN |
| 3. Schlager Werner | ALLR.WR.NEUSTADT     |
| Pogats Heinz       | TTV HORNSTEIN        |

## HERRENEINZEL F:(3.Kl.NÖ u. 2.Kl.Bgld)

- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| 1. Ofner Werner    | TTC CASINO BADEN |
| 2. Maternia Macies | TTC CASINO BADEN |
| 3. Schlager Werner | ALLR.WR.NEUSTADT |
| Stangler Klaus     | TTC CASINO BADEN |

## JUGENDEINZEL weiblich:

- |                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| 1. Zillner Michaela | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| 2. Wotruba Brigitte | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| 3. Skyba Sonja      | POLIZEI-SV        |
| Unterreiner Daniela | POLIZEI-SV        |

## JUGENDEINZEL B männlich:(ohne 4 von JEA)

- |                   |                  |
|-------------------|------------------|
| 1. Batelka Gerald | WR.SPORTCLUB     |
| 2. Seiverth Uwe   | UNION BRUCK/L.   |
| 3. Stangler Klaus | TTC CASINO BADEN |
| Sandner Andreas   | ABC-KOMPERDELL   |

## SCHÜLEREINZEL B:

- |                   |                  |
|-------------------|------------------|
| 1. Bäcker Robert  | POLIZEI-SV       |
| 2. Huber Mario    | KÖBAU MÖDLING    |
| 3. Stangler Klaus | TTC CASINO BADEN |
| Krenn Horst       | ABC-KOMPERDELL   |

## DAMENEINZEL A:(offen)

- |                             |                   |
|-----------------------------|-------------------|
| 1. Zillner Michaela         | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| 2. Latzelsberger Christiane | SKVS-FLÖTZERSTEIG |
| 3. Wotruba Brigitte         | SEMP.TRAISKIRCHEN |
| Preis Gottlinde             | UNION ST.PÖLTEN   |

## HERRENEINZEL B:(ohne die ersten 4 von HEA)

- |                       |                      |
|-----------------------|----------------------|
| 1. Schlager Harald    | ALLR.WR.NEUSTADT     |
| 2. Haikenwälder Peter | UKJ-TYROLIA          |
| 3. Maternia Macies    | TTC CASINO BADEN     |
| Dr.Lang Walter        | ATUS GUMPOLDSKIRCHEN |

## HERRENEINZEL C:(1.Kl.NÖ u. 2.Liga Bgld)

- |                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| 1. Wuttke Hans-Peter | UNION ST.PÖLTEN   |
| 2. Maternia Macies   | TTC CASINO BADEN  |
| 3. Neuwirth Karl     | ALLR.WR.NEUSTADT  |
| Gram Gottfried       | UNION ST.VEIT/Gö. |

## HERRENEINZEL E:(2.Kl.NÖ u. 1.Kl.Bgld)

- |                       |                  |
|-----------------------|------------------|
| 1. Maternia Macies    | TTC CASINO BADEN |
| 2. Hofbauer Gottfried | TTC GALLBRUNN    |
| 3. Grebesits Kurt     | ALLR.WR.NEUSTADT |
| Seiverth Uwe          | UNION BRUCK/L.   |

## JUGENDEINZEL A männlich:

- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| 1. Maternia Macies | TTC CASINO BADEN |
| 2. Reichmann Roman | ZSV-ÖMV          |
| 3. Schlager Harald | ALLR.WR.NEUSTADT |
| Huber Mario        | KÖBAU MÖDLING    |

## JUGENDDOPPEL männlich:

- |                       |                   |
|-----------------------|-------------------|
| 1. Reichmann/Schmied  | ZSV-ÖMV           |
| 2. Schlager H./Stampf | ALLR.WR.N/A.GRIMM |
| 3. Ofner/Gschiegl     | TTC CASINO/BTTA   |
| Batelka/Weiß          | WR.SPORTCLUB      |

## SCHÜLEREINZEL A männlich:

- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| 1. Schlager Harald | ALLR.WR.NEUSTADT |
| 2. Schmied Stefan  | ZSV-ÖMV          |
| 3. Maternia Macies | TTC CASINO BADEN |
| Batelka Gerald     | WR.SPORTCLUB     |

## UNTERSTUFENEINZEL:

- |                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| 1. Schlager Werner     | ALLR.WR.NEUSTADT  |
| 2. Maurer Richard      | POLIZEI-SV        |
| 3. Hackenberger Robert | SKVS-FLÖTZERSTEIG |
| Handler Peter          | ASKÖ GRIMMENSTEIN |

# VOEST TT-Sektion jubilierte!

Vergangenes Wochenende begingen die Tischtennisspieler des WSV VA Krems ihr 15jähriges Bestandsjubiläum, das durch die Anwesenheit des Geschäftsführers der Voest Alpine Krems, Hr DI Dr. Plösch und des Obmanns des WSV Hr. Dir. Dr. Hinterhözl besondere Auszeichnung erlangte. Obmann BÜCHSE zeichnete in kurzen Umrissen den Werdegang der überaus erfolgreichen Sektion. In den vergangenen 15 Jahren konnte die Sektion 17 Meistertitel erringen, es wurden über 1600 Meisterschafts-, Cup- und Freundschaftsspiele ausgetragen, der Mitgliederstand konnte in diesem Zeitraum mehr als verfünffacht werden. Zweimal wurde der NÖ Ligacup gewonnen. Und wie ja schon mehrfach in der Presse erwähnt, gelang in der

Saison 83/84 auf recht spektakuläre Weise der Aufstieg in die NÖ Landesliga. Auch die Ziele in der nächsten Zukunft wurden erörtert.

Danach wurden verdiente Spieler und Funktionäre ausgezeichnet. Für 15jährige ununterbrochene Tätigkeit als Spieler bzw. Funktionär



Anlässlich des 15jährigen Jubiläums der Sektion Tischtennis der VOEST Krems wurden diese Aktiven geehrt.

konnten Obmann BÜCHSE, Obmannstellvertreter Karl Haselbacher und Kassier Oswald Olbrich Ehrenmedaillen in Silber in Empfang nehmen. Für 10jährige ununterbrochene Tätigkeit als Spieler bzw. Funktionär wurden ausgezeichnet: Andexlinger Josef, Gruberbauer Josef, Ilse Herrmann, Mag. Hintermayer Michael, Wagner Walter, Noibinger Anton. Die leider verhinderten Spieler Agis Alfred und Doktor Peschke Günter erhalten ebenfalls diese Auszeichnung. Darüber erhielten Obmann Bernd BÜCHSE vom WSV das Ehrenzeichen in Gold, Karl Haselbacher das Ehrenzeichen in Silber und Ilse Herrmann das Ehrenzeichen in Bronze überreicht.

### Int. Freundschaftsspiel

WSV VA Krems komb. I — MTV Schrobenuhausen I 14:6  
Ein Sieg in aller Freundschaft. WSV VA Krems komb. II — MTV Schrobenuhausen II 7:9

27.5.1984

# ASKÖ - LANDESMEISTERSCHAFTEN

## DAMEN

### Goldregen für Andrea Krauskopf

In Kematen fanden die ASKÖ-Tischtennismeister-schaften der Damen statt. Andrea Krauskopf (Semperit Traiskirchen) siegte in allen vier Be-werben.

**Damen-Einzel:** 1. Andrea Krauskopf (Semperit Traiskir-chen), 2. Alexandra Leitgeb (Schwechat), 3. Sigrid Awart bzw. Brigitte Wotruba (beide Traiskirchen).

**Damen-Doppel:** 1. Zillner,

Krauskopf (Traiskirchen), 2. Hager/Leitgeb (Schwechat), 3. Wotruba/Awart (Traiskirchen).

**Weibl. Jugend:** 1. Kraus-kopf, 2. Zillner, 3. Wotruba (alle Traiskirchen).

**Mixed-Doppel:** 1. Gerhard Ast/Krauskopf (ATUS Käppl Traismauer/Traismauer), 2. Luzak/Leitgeb (Schwechat), 3. Buchegger/Hager (Schwechat) bzw. Awart/Awart (Traiskir-chen).

KÖE/AMSTETTEN, 30.5.1984

31.5.1984

# VEREINSTURNIER DES ESV ST. PÖLTEN

## Ast gewann Silbernen TT-Schläger

Wenn auch die Staatsliga-spieler in den offenen Bewerben für Niederöster-reich durch Abwesenheit glänzten, wurde das Tischtennisturnier vom ESV Sankt Pölten mit 80 Spielern aus 18 Vereinen durch 500 abgegebene Nen-nungen eine doch recht gute Veranstal-tung.

Den Silbernen Tischtennisschläger gewann Gerhard Ast (ATUS Traismau-er) zum zweitenmal. Er holte sich auch den Bezirksitel. Der Jubiläumsbewerb der Bezirksmeisterschaft ging an Bur-dak (ATUS Traismauer). In den Neben-bewerben waren die Spieler aus den Vereinen ASV Preßbaum (Burian), SV Viehofen (Borek, Zenz, Lindner, Kirsch), Union Sankt Veit (Gran), SV Weinburg (Grasmann, Zöchbauer) und ESV Wörth (Gerhard Berger), stets für Placierungen gut. Auch der erfolgrei-che Nachwuchs kam von ATUS Trais-mauer (Plachner, Andreas Detzer) und SV Viehofen (Spitzer). Für die Teilneh-mer am Jubiläumsbewerb wurde eine Tombola durchgeführt: 1. Fasching (Union Sankt Pölten), 2. Lindner (SV Viehofen), 3. Ortner (SV Viehofen), 4. Wokurek senior (Union-Sankt Veit), Manfred Kapeller (ESV Sankt Pölten), Zenz, Leopold Aigelsreiter (beide SV Viehofen), Mayerhofer (Union Sankt Pölten) erhielten T-Shirts.

### Niederösterreich-Turnier

**Herreneinzel A** (offen für alle): 1. Gerhard Ast (ATUS Traismauer), 2. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), 3. Burdak (ATUS Traismauer) und Fal-kensteiner (VOEST Krems).

**Herreneinzel B:** 1. Burian (ASV Preß-baum), 2. Strassmayer (ESV Sankt Pöl-ten), 3. Schöndorfer (ASV Preßbaum) und Schmidt (ASKÖ Dietmanns).

**Herreneinzel C** (ab Landaliga): 1. Gerhard Ast (ATUS Traismauer), 2. Burian (ASV Preßbaum), 3. Burdak (ATUS Traismauer) und Borek (SV Viehofen).

**Herreneinzel D** (ab 1. Klasse): 1. Gram (Union Sankt Veit), 2. Kalman (SC Ebergassing), 3. Borek (SV Vieho-fen) und Murth (VOEST Krems).

**Herren, Blitz D:** 1. Lang (ATUS Gumpoldskirchen), 2. Fasching (Union Sankt Pölten), 3. Lindner (SV Vieho-fen) und Zöchbauer (SV Weinburg).

**Herreneinzel E** (ab 2. Klasse): 1. Kalman (SC Ebergassing), 2. Wokurek senior (Union-Sankt Veit), 3. Humpel (SV Viehofen) und Lindner (SV Vieho-fen).

**Herren, Blitz E:** 1. Zöchbauer (SV Weinburg), 2. Murth (VOEST Krems), 3. Fasching (Union Sankt Pölten) und Zenz (SV Viehofen).

**Herreneinzel F** (3. Klasse): 1. Gras-mann (SV Weinburg), 2. Wokurek se-nior (Union-Sankt Veit), 3. Andreas Detzer (ATUS Traismauer) und Schne-derle (ATUS Rosenau).

**Herren, Blitz F:** 1. Jäger (TTSV Wei-gelsdorf), 2. Spitzer (SV Viehofen), 3. Binder (BSV-Glanztal) und Doppler (Union Oberndorf).

**Herren Doppel A** (offen für alle): 1. Gerhard Ast-Falkensteiner (ATUS Traismauer-VOEST-Krems), 2. Burian-Schöndorfer (ASV Preßbaum) und Bauch-Kapeller (ESV Sankt Pölten).

### 30. STADT- UND BEZIRKS-MEISTERSCHAFTEN

**Herreneinzel A:** 1. Gerhard Ast (ATUS Traismauer), 2. Burian (ASV Preßbaum), 3. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth) und Burdak (ATUS Trais-mauer).

**Jubiläumsbewerb:** 1. Burdak (ATUS Traismauer), 2. Bauch (ESV Sankt Pöl-ten), 3. Gerhard Ast (ATUS Traismau-er) und Burian (ASV Preßbaum), 3. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), 6. Heubeck (ESV Wörth), 7. Schöndorfer (ASV Preßbaum), 8. Plachner (ATUS Traismauer).

**Herreneinzel B:** 1. Borek (SV Vieho-fen), 2. Gram (Union Sankt Veit), 3. Zöchbauer (SV Weinburg) und Noll (Union Sankt Pölten).

**Herren, Blitz B:** 1. Zenz (SV Vieho-fen), 2. Stritzel (Union Sankt Pölten), 3. Spitzel (ASV Preßbaum) und Wutike (Union Sankt Pölten).

**Herreneinzel C** (ab 2. Klasse): 1. Ger-hard Berger (ESV Wörth), 2. Fasching (Union Sankt Pölten), 3. Zöchling (SV Weinburg) und Grasman (SV Wein-burg).

**Herren, Blitz C:** 1. Lindner (SV Vie-hofen), 2. Zenz (SV Viehofen), 3. Graml (ESV Sankt Pölten) und Rabi (ESV Sankt Pölten).

**Herreneinzel D** (3. Klasse): 1. Kirsch (SV Viehofen), 2. Spitzer (SV Viehofen), 3. Wokurek senior (Union Sankt Veit) und Emsenhuber (ATUS Traismauer).

**Herren, Blitz D:** 1. Grasmann (SV Weinburg), 2. Rameis (ASV Preßbaum), 3. Andreas Detzer (ATUS Traismauer) und Vrablitz (Union Sankt Pölten).

**Herrendoppel:** 1. Gerhard Ast-Bur-dak (ATUS Traismauer), 2. Burian-Schöndorfer (ASV Preßbaum), 3. Sonn-leitner-Heubeck (ESV Wörth) und Bauch-Kapeller (ESV Sankt Pölten).

**Jugend:** 1. Plachner (ATUS Trais-mauer), 2. Zettl (Union Sankt Pölten), 3. Andreas Detzer (ATUS Traismauer) und Emsenhuber (ATUS Traismauer).

**Schüler:** 1. Spitzer (SV Viehofen), 2. Andreas Detzer (ATUS Traismauer), 3. Emsenhuber (ATUS Traismauer) und Taborsky (SV Viehofen).



Turniersieger um den Silbernen Tischtennisschläger: Burian und Ast.

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN  
5.6.1984

31.5.1984 **12. DAMENTURNIER/A. GRIMMENSTEIN**

**Preiss erfolgreich**

Das Damentischtennisturnier von Allround-Wiener Neustadt brachte für Gottlinde Preiss (Union-Sankt Pölten) ausgezeichnete Placierungen im Bewerb Damen-Landesliga und Damenklasse.

**Damen-Landesliga:** 1. Frank (Allround-Wiener Neustadt), 2. Salchenegger (Pinkafeld), 3. Preiss (Union-Sankt Pölten) und Hofer (Allround-Wiener Neustadt).

**Damenklasse:** 1. Preiss (Union-Sankt Pölten), 2. Gerdenitsch (SV Weigelsdorf), 3. Karin Wotruba (Union-Bruck) und Salchenegger (Pinkafeld).

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN, 19.6.1984

10.6.1984 **1. DAMEN-PFINGSTTURNIER DES ALLR.WR. NEUSTADT**

**B**ei einem Tischtennisturnier in Wiener Neustadt war die Traiskirchnerin Andrea Krauskopf die erfolgreichste Teilnehmerin. Sie gewann neben dem Hauptbewerb auch das zweite Dameneinzeltturnier (im Fi-

**Tischtennis  
Zwei Erfolge  
Krauskopfs**

nale gegen Sigrid Awart) und das Jugendeinzel.

**Ergebnisse:** Herren, Einzel A: 1. Peter Pusam (UK) Tyrolia), 2. Werner Fuchs (SK Flötzersteig). — **Doppel:** 1. Nimmerichter/Fuchs (SK Flötzersteig), 2. Ing. Hodan/List (Allround Wr. Neustadt/Grimmenstein). — **Damen:** Einzel A: Andrea Krauskopf (Semperit Traiskirchen), 2. Martina Kagseder (DSG Urfahr Linz). — **Doppel:** 1. Kagseder/Awart (Urfahr/Traiskirchen), 2. Krauskopf/Zillner (Semperit/Traiskirchen).

KURIER, 20.6.1984

16./17.6.1984 **VEREINSTURNIER DES SV. VIEHOFEN**

**Viehofen beherrschte Turnier**

**Erfolge für den heimischen Nachwuchs**

Das Tischtennisnachwuchsturnier von SV Viehofen brachte neben den Siegern von Union-Kaumberg (Union-Oberndorf, Union-Matzen) auch für die heimische Vertretung, Andreas Detzer (ATUS-Käppi-Traismauer), SV Viehofen durch Spitzer und besonders von Wurzer Erfolge ein.

**Jugend A:** 1. Paulik (Union-Kaumberg), 2. Spitzer (SV Viehofen), 3. Dietmar Deimbacher (Union-Kaumberg) und Broser (Union-Matzen).

**Jugend-Blitz B:** 1. Paulik (Union-Kaumberg), 2. Andreas Detzer (ATUS-Käppi-Traismauer), 3. Broser (Union-Matzen) und Schwödiauer (UTT Waidhofen).

**Schüler A:** 1. Andreas Detzer (ATUS-Käppi-Traismauer), 2. Doppler (Union-Oberndorf), 3. Spitzer (SV Viehofen) und Hauss (Union-Oberndorf).

**Schüler-Blitz B:** 1. Doppler (Union-Oberndorf), 2. Petra Fichtinger (Union-Oberndorf), 3. Andreas Detzer (ATUS-Käppi-Traismauer) und Spitzer (SV Viehofen).

Als Veranstalter beherrschte SV Viehofen, mit Weitzl, Borek und Zenz das eigene Turnier (neben den Sankt-Weitern Wokurek und Thaller).

**Unterliga A:** 1. Weitzl (SV Viehofen), 2. Borek (SV Viehofen), 3. Novotny (WSV VOEST-Krems) und Wittrich (Union-Kaumberg).

**Unterliga B, Blitz:** 1. Weitzl (SV Viehofen), 2. Grandl (ATUS Gumpoldskirchen), 3. Novotny (WSV VOEST-Krems) und Zenz (SV Viehofen).

**1. Klasse C:** 1. Lang (ATUS Gumpoldskirchen), 2. Zenz (SV Viehofen), 3. Lindner (SV Viehofen) und Borek (SV Viehofen).

**1. Klasse D, Blitz:** 1. Borek (SV Viehofen), 2. Lang (ATUS Gumpoldskirchen), 3. Weitzl (SV Viehofen) und Wittrich (Union-Kaumberg).

**1. Klasse E:** 1. Weitzl (SV Viehofen), 2. Fasching (Union-Sankt Pölten), 3. Priller (SV Viehofen) und Lindner (SV Viehofen).

**2. Klasse F:** 1. Wokurek (Union-Sankt Veit), 2. Humpel (SV Viehofen), 3. Lindner (SV Viehofen) und Wittrich (Union-Kaumberg).

**2. Klasse G, Blitz:** 1. Zenz (SV Viehofen), 2. Wokurek (Union-Sankt Veit), 3. Lindner (SV Viehofen) und Seif (SK Sitzenberg).

**2. Klasse E:** 1. Wittrich (Union-Kaumberg), 2. Gerhard Aigelsreiter (SV Viehofen), 3. Lindner (SV Viehofen) und Leopold Aigelsreiter (SV Viehofen).

**3. Klasse I:** 1. Thaller (Union-Sankt Veit), 2. Wokurek (Union-Sankt Veit), 3. Spitzl (ASV Preßbaum) und Kirsch (SV Viehofen).

**3. Klasse J, Blitz:** 1. Thaller (Union-Sankt Veit), 2. Spitzl (ASV Preßbaum), 3. Birringer (Raiffeisen-Langenlois) und Erwin Meixner (Casino Baden).

**3. Klasse K:** 1. Seif (SK Sitzenberg), 2. Birringer (Raiffeisen-Langenlois) und Ram-eis (ASV Preßbaum).



Für den heimischen TT-Nachwuchs kamen Wurzer (SV Viehofen), Andreas Detzer (ATUS-Käppi-Traismauer) und Spitzer (SV Viehofen) zu Spitzenplätzen.

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN  
19.6.1984

# Zwei TT-Klubs fusionierten

Die Tischtennis-Jahreshauptversammlung mit der Fusionierung der Gmünder und Hoheneicher Klubs fand am 25. 5. in Hoheneich statt. 16 Funktionäre und Spieler waren erschienen.

Abg. Parnigoni brachte als Präsident des Gmünder Klubs einen sehr interessanten Rückblick. Der Obmann des ASKÖ Hoheneich, Franz Haberleitner, berichtete über die Erfolge und den Aufstieg des ASKÖ Hoheneich.

Der neue Ausschuß: Präsident Abg. Parnigoni, Obmann Franz Haberleitner (Stv. Otto Zemansky), Schriftführer Gerhard Haberleitner, Kassier Dietmar Geist (Stv. Edwin Stidl).

An der NÖ Tischtennismeisterschaft will man mit acht Mannschaften teilnehmen: 1. Mannschaft: Rosenmaler, G. Haberleitner, D. Geist. 2. Mannschaft: 1. Klasse, E.

Hofmann, F. Haberleitner, K. Geist. 3. Mannschaft, 2. Klasse: Zemenansky, Stidl, Schuh, P. Hofmann. 4. Mannschaft, 3. Klasse: J. Schindler, A. Berger, P. Gruber, G. Redl, R. Geist. 5. Mannschaft, Schüler: M. Schindler, K. Holzmüller, A. Zlabinger. 6. Mannschaft, Jugend: R. Geist, D. Geist, A. Berger, M. Schindler, K. Holzmüller. 7. Mannschaft, Junioren: D. Geist, R. Geist, A. Berger. 8. Mannschaft, Senioren: F. Haberleitner, E. Hofmann.

Jugendwart J. Schindler wird im Sommer einen Tischtennis-Nachwuchskurs veranstalten.

Die Finanzierung des neuen Klubs „ASKÖ Hoheneich-Gmünd“ war der letzte Punkt. Die Spieler erklärten sich bereit, mit ihren Privatfahrzeugen zu den Meisterschaftsspielen zu fahren.

NÖ-NACHRICHTEN/GMÜND

# Langenlois, Stockerau holen TT-Klassenspieler

Die Tischtennis-Staatsmeisterschaft der Staatsliga A wurde gerade erst beendet (es gab den dritten Titel en suite für den TTC Raika Langenlois) und schon rusten die Klubs für die kommende Saison.

Niederösterreichs Spitzenteams aus Langenlois und Stockerau traten beim nichts mehr entscheidenden 3. 6. mit Mannschaften an, die wahrscheinlich nicht mehr zusammen spielen werden. „Didi“ Palm verläßt Serienmeister Langenlois Richtung Reutlingen, bei Stockerau will man mit der Verpflichtung des 34-jährigen Ungarn Istvan Jonyer einmal mehr die Bastion Langenlois in der Tischtennis-Staatsliga stürzen.

Dr. Elmar Mengigat hat allerdings ein schlagkräftiges „Gegenargument“ mit dem 31-jährigen Europaklassenspieler Jiri Dvoracek engagiert. Die beste Zeit hatte der bei Bank Ostrau spielende Rechtshänder 1980/81, wo er in Bern Vizeuropameister im Herren-Einzel wurde.

„Selbst die Verpflichtung dieses Klassemanns ist keine Garantie, daß Langenlois heuer wieder Meister wird“, schätzt Coach Dr. Mengigat vor allem die Stockerauer überaus stark ein.

Stockeraus Sektionsleiter Kurt Gierer hofft, „endlich einmal wieder einen Mannschaftstitel zu machen“. Mit dem ungarischen Exweltmeister Istvan Jonyer und die Stockerauer sicherlich weitaus stärker als zuletzt. „Das Bruderpaar Fransczyk und der Ungar, das ist ein sehr starkes Team“, kennt Dr. Mengigat schon heute die härtesten Widersacher in der Meisterschaft.

Die Voraussetzungen zu diesem „Gigantenkampf“ müssen allerdings die Sportbehörden aus der CSSR und Ungarn durch ihre Spielbewilligungen erst schaffen. Aber mit harten Devisen wird sich auch für die Tischtennispieler der Eiserne Vorhang heben.

HEINZ HARAUER ■

KURIER, 29. 5. 1984

# Niederösterreich Burgenland SPORTPALETTE

## Hobbyturnier ging an die Sankt-Pöltner

Das Tischtennis-Hobbyturnier war mit 13 Spielern für die vier ausgeschriebenen Bewerbe besetzt, wo sich in den Einzelbewerben neben Jähmert (Tulln) die Sankt-Pöltner Huber, Fehring und im Doppel Huber-Lupinek als die Besseren durchsetzten.

**Bewerb A:** 1. Huber (Sankt Pölten), 2. Kilian (Glanzstoff), 3. Wohlshlager (Pressehaus) und Jähmert (Tulln).

**Mix B:** 1. Jähmert (Tulln), 2. Lupinek (Sankt Pölten), 3. Kilian (Glanzstoff) und Seitelberger jun. (Sankt Pölten).

**Bewerb C:** 1. Fehring (Pressehaus), 2. Wohlshlager (Pressehaus), 3. Seitelberger jun. (Sankt Pölten) und Seitelberger sen. (Sankt Pölten).

**Doppel:** 1. Huber-Lupinek (Sankt Pölten), 2. Kilian-Jähmert (Glanzstoff-Tulln), 3. Seitelberger-Seitelberger (Sankt Pölten) und Fehring-Wohlshlager (Pressehaus).

## Traismauer nur Vierter

ATUS Traismauer als Niederösterreichischer Mannschaftsmeister erreichte mit Gerhard Ast, Dollansky und Burdak neben den sieben teilnehmenden Bundesländern einen vierten Platz, als Aufsteiger konnten sich UHK Graz, Raika-Kuchl II und KAJ Urfahr qualifizieren.



Rekord! 382 Tischtennispieler nahmen am 5. „Raiffeisenring-Freizeit-Cup“ teil. Gunter Jähmert gewann mit 72 Punkten die Gesamtwertung bei den Herren, Karin Umgeher (ebenfalls 72) bei den Damen. Im Bild die Sieger des Schlußbewerbes in Zeiselmauer: Raderer, Meyer, Schulz, Umgeher, Maslo sowie Turnierleiter Köckels.

KRONENZEITUNG  
8. 6. 1984

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN  
19. 6. 1984

## TT: Viehofens Ziel — stärkster Stadtverein

Die Meisterschaftsfeier der Viehofner TT-Crew konnte, wie nicht anders zu erwarten, auf eine stolze Bilanz verweisen. Obmann Gerhard Aigelsreiter konnte vor zahlreicher Prominenz den Bericht legen. Der Aufstieg in die Unterliga West, erreicht mit den Neuerwerbungen Rudolf Borek und Andreas Weitzl, gemeinsam mit dem Eigenbauspieler Horst Göls, war erfreulichste Feststellung. Der Runa-Cup-Sieg komplettierte das Erreichte.

Sommerpause wird es keine geben, denn das Ziel, Sankt Pölten's stärkster TT-Verein zu werden, erfordert gewaltige Anstrengungen. Abgemeldet hat sich Franz Kapeller zum ESV. Die Frage eines dritten starken Spielers steht offen, doch das

Ziel will man trotzdem anstreben.

Der Film über TT-Bewerbe, wo man mit dabei war, abschließend vorgeführt, wußte zu gefallen.

### TT: 1. Traismauer Stadtmeisterschaften

Am Sonntag, den 16. Juni findet in der städtischen Turnhalle dieser Bewerb erstmals statt. Ab 15 Uhr werden die Bewerbe Herren-einzel A, Dameneinzel, Senioreneinzel (Jahrgang 1940 und älter), Herren-einzel B (ehemalige Vereinsspieler), Herrendoppel, Jugendeinzel (Jahrgang 1966 und jünger) ausgetragen.

Die Stadtmeisterschaften (ohne Vereinsspieler) stehen unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister Gorth.



Vor ungefähr einem Jahr legte Wolfgang Detzer (Jugendlandesmeister, Juniorenstaatsmeister Mannschaft), ASKÖ-Europameister (Jugendmannschaft) und Spieler beim ATUS Traismauer, den Tischtennisschläger weg. Vor einigen Tagen versuchte Leopold Aigelsreiter in einem Gespräch, Wolfgang Detzer für den Unterligaverein SV Viehofen zu gewinnen. Ob sich Wolfgang wieder dem TT-Sport widmet, werden Abmelde- (1. bis 10. Juni) und Anmeldezeit (11. bis 20. Juni) zeigen.

ST. PÖLTNER NACHRICHTEN  
5.6.1984

### Viehofen nicht untätig

Der Tischtennisverein SV Viehofen führte seine Generalversammlung durch. 34 Mitglieder waren anwesend und konnten feststellen, daß der SV Viehofen in der kommenden Saison nicht untätig sein wird. So steht auf dem Programm ein Großturnier im Juni und November, ein Trainingskurs in der CSSR, ein Mannschaftsturnier im August (Linzer und Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland).

Neuwahl: Obmann: Gerhard Aigelsreiter; Stellvertreter: Lindner; Schriftführer: Leopold Aigelsreiter; Stellvertreter: Borek; Kassier: Horst Göls; Stellvertreter: Neidl; Kontrolle: Zenz, Priller, Ortner.

DER VORSTAND DES N Ö T T L V NIMMT DIE BEENDIGUNG  
DES SPIELJAHRES 1983/84 ZUM ANLASS, ALLEN VEREINEN,  
FUNKTIONÄREN UND SPIELERN FÜR IHREN EINSATZ UND IHRE  
MITARBEIT ZU DANKEN UND SIE ZU IHREN ERZIELTEN ER-  
FOLGEN ZU BEGLÜCKWÜNSCHEN.

Die Redaktion der N.Ö. TISCHTENNIS-NACHRICHTEN ist  
gerne bereit Aktuelles aus den Vereinen des n.ö. Landes-  
verbandes entgegenzunehmen und zu veröffentlichen.

REDAKTIONSSCHLUSS für Beiträge zu den TT-NACHRICHTEN 9/84  
am Mittwoch, 5.9.1984